

# SCHUSSEN BOTE

Amtsblatt und Gästezeitung  
der Stadt Bad Schussenried



BAD SCHUSSENRIED



European Energy Award  
Energiestadt

## 16. Oldtimer- Schlepper- Treffen

im Museumsdorf  
Kürnbach  
am 13. Mai 2018



Früher auf landwirtschaftlichen Fach-  
messen, heuer am Sonntag, 13. Mai,  
beim Oldtimer-Schleppertreffen im  
Museumsdorf Kürnbach zu bestaunen:  
das legendäre Eicher-Rad von 1951.

(Bild: Eicherfreunde Forstern e.V.)

Bereits zum 16. Mal lädt das Museumsdorf Kürnbach zu seinem Oldtimer-Schlepper-Treffen ein. Gemeinsam mit den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen erwartet das Freilichtmuseum bei Bad Schussenried am Sonntag, 13. Mai, von 10 bis 16 Uhr über 200 historische Schlepper. Die Attraktion des Treffens stellt das legendäre Eicher-Rad von 1951 dar.

### Das Eicher-Rad

Neben den über 200 erwarteten Dieselmotoren wartet das 16. Oldtimer-Schlepper-Treffen dieses Jahr mit einer besonderen Attraktion auf: das legendäre Eicher-Rad von 1951. Der Landmaschinen-Firma Eicher gelang in den 1950er- und 1960er-Jahren ein Werbecoup mit der Präsentation eines Eicher-Traktors, der aus eigener Kraft in einem Looping seine Kreise drehte. Das ehemals auf Fachmessen ausgestellte Rad gilt heute als nicht oft zu bestaunende, sehr beliebte Attraktion auf Schlepper-Treffen.

Bereits am Samstag, 12. Mai, können die Besucher des Museumsdorfs einen vagen Einblick dessen bekommen, was am Sonntag, 13. Mai geboten wird: die ersten Schlepper reisen an, bringen sich auf dem Museumsgelände in Position und können bestaunt werden. Ebenso wird das Eicher-Rad schon in Betrieb sein.

Am Sonntag, 13. Mai geht es dann von 10 bis 16 Uhr in die Vollen: Beim Geschicklichkeitsfahren dürfen die Fahrer beweisen, dass sie mit ihren eisernen Schätzchen umgehen und manches Hindernis überwinden können, und es gibt attraktive Preise zu gewinnen.

Doch nicht nur für Fahrer alter Dieselmotoren ist das Schlepper-Treffen etwas ganz Besonderes: Gerade für technikbegeisterte Laien und Familien ist der Anblick der Stahlboliden vor der Kulisse der Jahrhunderte alten Bauernhäuser mehr als reizvoll. Die Vorstellung von Eicher-Traktoren um 13:30 Uhr stellt einen weiteren attraktiven Programmpunkt dar.

### Vorfürungen

Einen Einblick in die landwirtschaftliche Arbeit bekommen die Besucherinnen und Besucher bei Mähvorfürungen mit dem Messerbalken sowie bei Vorfürungen von historischen Motorsägen. Wer die kraftvolle Arbeit des Schmiedes bewundern möchte, ist in der Museumsschmiede genau richtig. Auch die selbstfahrende Bandsäge aus den 1930er-Jahren ist ein Hingucker und veranschaulicht die Mühen des Holzsägens eindrucksvoll.

Die kleinen Besucher können ab 10 Uhr, solange der Vorrat reicht, Schlepper aus Holz basteln. Auch die Mini-Dampfbahn ist den ganzen Tag über in Betrieb – ein Spaß für die ganze Familie. Zudem sorgt Rosi für zünftige Stimmungsmusik.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Die Besucherinnen und Besucher können sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schussenried, den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen und in der Vesperstube stärken. Ebenso reicht Museumsbäcker Dietmar Neltner frisch Gebackenes aus dem Backhaus.

Oberschwäbisches  
Museumsdorf  
Kürnbach

# Pferdesportevents Bad Schussenried



## Springturnier & Dressurturnier 25.-27.05.2018

Spring- & Dressurprüfungen bis KL. S

### °°°Sommernachtsevent°°°

Samstag 26.05.2018 ab 17.30 Uhr

Leckereien vom Grill

&

### Barrierenspringen

°°°Mittagstisch°°°

°°°Kaffee und Kuchen°°°

## Fahrtturnier & Jugendturnier 01.-03.06.2018

Ein- & Zweispänner

Dressur-, Gelände- & Hindernisfahren

Spring- & Dressurprüfungen

für Jugendliche

°°°Mittagstisch°°°

°°°Kaffee und Kuchen°°°

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch,  
Reit- und Fahrverein Bad Schussenried  
Reitanlage am Zellersee.**



## IMPRESSUM

### Herausgeber des „Schussenboten“ Stadt Bad Schussenried

Verantwortlich Bürgermeister Deinet,  
Telefon: 0 75 83/94 01-10  
E-Mail: Rathaus@Bad-Schussenried.de

### Redaktion:

G. Bechinka, Rathaus, Zimmer Nr. 15,  
Telefon: 94 01-20  
E-Mail: Bechinka@Bad-Schussenried.de

### Anzeigenannahme:

Schussendruck GmbH, 88427 Bad Schussenried,

Biberacher Straße 87  
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/22 86  
E-Mail: info@schussendruck.de

### Herstellung:

Schussendruck GmbH, 88427 Bad Schussenried,  
Biberacher Straße 87  
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/22 86  
E-Mail: info@schussendruck.de

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Franz und Roland Frick

**Auflage:** 2.300

**Bezugspreis:** 27,50 Euro jährlich

### Bankverbindung:

Volksbank Bad Schussenried,  
IBAN: DE75 6309 0100 0198 2100

Raiffeisenbank Bad Schussenr.,  
IBAN: DE66 6006 9303 0010 6000 00

Kreissparkasse Bad Schussenr.,  
IBAN: DE90 6545 0070 0000 7002 90



## Touristinformation

In der Zeit vom 14. bis 18. Mai ist die Touristinformation nachmittags geschlossen.

## Öffentliche Bekanntgabe

### Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Die Versammlungsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand hat in der öffentlichen Sitzung vom 24. April 2018 den aufgestellten Jahresabschluss 2017 einstimmig wie folgt beschlossen:

<b>1. Feststellung des Jahresabschlusses Euro</b>	
1.1 Bilanzsumme	2.418.219,44
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.415.572,00
- das Umlaufvermögen	1.002.647,44
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.182.990,09
- die Rückstellungen	0,00

- die Verbindlichkeiten	168.150,69
1.2 den Jahresgewinn	67.078,66
1.2.1 Summe der Erträge	2.102.025,37
1.2.2 Summe der Aufwendungen	2.034.946,71

**2. Behandlung des Jahresgewinnes**  
2.1 Der Jahresgewinn von 67.078,66 € ist im Jahr 2018 in die allgemeine Rücklage einzustellen.

### 3. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2017 mit Bilanz zum 31. Dez. 2017 und Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017 einschl. Lagebericht liegt gemäß § 16 EGBG an 7 Tagen, und zwar in der Zeit von Montag, den 14. Mai 2018 bis einschl. Donnerstag, den 24. Mai 2018 am Verwaltungssitz im Rathaus Altheim, Büro Wegebaugerätegemeinschaft Albrand, zu den allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Altheim, den 26. April 2018  
gez. Rude, Vorstandsvorsitzender

## Abwasserzweckverband

### Federbach

Sitz Ingoldingen

am Dienstag, 15. Mai 2018 um 18.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses in Ingoldingen eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt, wozu ich Sie herzlich einlade.

### Tagesordnung:

1. Beratung des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
2. Konzeption für die Verbandskläranlage
3. Erneuerung Rechen Durchführungsbeschluss
4. Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) beim AZV Federbach
5. Allgemeine Finanzprüfung 2005 – 2010 – Unterrichtung der Verbandsversammlung über den Abschluss der Prüfung
6. Bekanntgabe der Niederschriften
7. Sonstiges

Mit freundlichem Gruß  
Schell, Vorstandsvorsitzender

## DAS RATHAUS INFORMIERT



### ABFALLBESEITIGUNG



### MÜLLTERMIN

Die nächste Müllabfuhr findet am Montag, 14.05.2018 statt.

### Frühjahrsmarkt am 14.05.2018

Am Montag, den 14.05.2018 findet in Bad Schussenried der Frühjahrsmarkt in der Schulstraße statt, zu dem die Stadt Bad Schussenried sowie der Marktverband recht herzlich einladen.

Die Anlieger der Schulstraße werden gebeten, ihre Fahrzeuge am Montag, den 14.05.2018 noch vor 6:00 Uhr aus dem Marktbereich herauszufahren, da später keine Möglichkeit mehr besteht.

### Müllabfuhr in der Schulstraße und Jahnstraße am Montag, 14.05.2018

An diesem Markttag findet in der Schulstraße sowie der Jahnstraße keine Müllabfuhr statt, da für die Müllautos kein Durchkommen besteht. Die Anwohner des Marktplatzes, der Schulstraße und der Jahnstraße werden gebeten, ihre Müllgefäße zu der ihrer Wohnung oder ihres Geschäftes nächst gelegenen Straße (Wilhelm-Schussen-Straße, Löwenstraße, Gar-

tenstraße, Magnusstraße) zu bringen, da in der Schulstraße keine Leerung erfolgt. Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.  
Bürgermeisteramt

### Brückentag am Freitag, 11.05.2018

### Rathaus geschlossen

Wegen des Brückentages bleibt das Rathaus mit seinen Dienststellen am Freitag, 11.05.2018 geschlossen.

Ab Montag, 14.05.2018 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Wir bitten um Verständnis!  
Ihre Stadtverwaltung

### „Picknick im Grünen“

In den vergangenen Tagen erreichte uns eine Anzeige wegen Vandalismus im Naturfreibad Zellersee. Eine Gruppe von mehreren Jugendlichen wurde zur Mittagszeit dabei beobachtet, wie sie verbottenweise über den Zaun stiegen, es sich mit einer Decke auf dem Gelände des Zellersees „gemütlich“ machten und mitgebrachte Alkoholika konsumierten. Nach dem Trinkgelage hinterließen die Jugendlichen auf dem Grundstück den gesamten Müll.

Die Stadtverwaltung möchte im Zuge dieses Vorfalls darauf hinweisen, dass es sich beim widerrechtlichen Betreten eines umzäunten Geländes gemäß § 123 StGB um „Hausfriedensbruch“ und somit um eine Straftat handelt. Des Weiteren stellt der

Konsum von Alkohol im öffentlichen Bereich gem. § 15 Polizeiverordnung eine Belästigung dar, was mit einem Ordnungswidrigkeiten-Verfahren verfolgt werden kann.

Auf jeden Fall handelt es sich um kein Kavaliersdelikt, auf fremde Grundstücke einzudringen und Alkohol zu konsumieren. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass ähnliche Vorfälle auch künftig rechtlich geahndet werden.

### Vandalismus auf dem Gelände der Grundschule

Am vergangenen Wochenende wurde massiver Vandalismus auf dem Gelände der Drümmelberg-Grundschule begangen. Zum einen wurden, wie an fast jedem Wochenende, extrem viele Glascherben durch zertrümmerte Flaschen aufgefunden, zum anderen hinterlassenen Müll und Zigaretten-Kippen. Übertrifft wurde das Ganze jedoch noch von Farbschmierereien auf den Treppenstufen zum Schulhof und auf den Tischtennisplatten. Mit roter Farbe haben hier Unbekannte Hakenkreuze und andere Symbole angebracht. Zu allem Überfluss wurde auch noch eine Taube getötet, mit Farbe beschmiert auf dem Schulhof liegen gelassen. Dies alles sind keine „Dummen-Jungen-Streiche“ mehr, sondern Straftaten wie Sachbeschädigung nach § 303 StGB, Tierquälerei nach § 17 TierSchG und Hausfriedensbruch nach § 123 StGB. Die

Stadtverwaltung hat Anzeige bei der Polizei erstattet und bittet dringend mögliche Zeugen, die im Tatzeitraum Freitag 04.05.18 auf Samstag 05.05.18 etwas gesehen oder gehört haben, um Mitteilung bei der Stadtverwaltung, Ordnungsamt Herr Mutter Tel. 07583/9401-29 oder beim Polizeirevier Bad Schussenried unter Tel. 07583/942020.

## RUNDER TISCH

Hilfe für Menschen in Not.



### Monatsbericht April 2018

#### Gutscheine fördern Gemeinschaften

Mit den monatlichen Ausgaben von Gutscheinen für Mittagessen und Café-Besuchen an Rentnerinnen und Rentner in Not konnte dabei zwischenzeitlich erreicht werden, dass sich Gemeinschaften gebildet haben. Die Probleme der Einsamkeit werden dadurch immer weniger, was für die alleingelassenen, alten Menschen von großer Bedeutung und wichtig ist. Eine Rentnerin sagte dazu: „Die Hilfen sind großartig und ich komme dabei aus meinen vier Wänden heraus. Auch habe ich jetzt Kontakt mit anderen Leuten. Mit drei Frauen, die bisher wie ich auch alleine waren, treffe ich mich jetzt wöchentlich zwei Mal zum gespendeten Mittagessen und auch mal zu einem Café-Besuch. Darüber bin ich sehr glücklich und auch überaus dankbar.“

#### Großes Herz für arme Rentnerinnen und Rentner

Der Verein Gensenweiler „Land und Leute“ e.V. unterstützt jedes Jahr vom Erlös ihres weithin bekannten Festes soziale Hilfsprojekte. „Freude in die Herzen der Menschen zu bringen“ lautet dabei ihr Motto. Und das haben sie wiederum mit einer großzügigen Geldspende in Höhe von 700,00 Euro für arme Rentnerinnen und Rentner eindrucksvoll erreicht. Mit der Spende sollen alte Menschen, die mit ihrer kargen Rente kaum über die Runden kommen, mit 100 Mittagessen unterstützt werden. Herzlichen Dank!

#### Nicht alle Kinder haben Sommerbekleidung

Eine Umfrage hat ergeben, dass sechs Kinder von bedürftigen Familien keine ausreichende Sommerbekleidung haben, da die Bekleidung und Schuhe zu klein geworden sind. Diese Familien in Not wurden jetzt mit Spendengeldern so unterstützt, dass sie die dringend notwendigen Beschaffungen vornehmen konnten.

#### Jetzt können sie auch radeln

Zwei Geschwisterkinder waren überaus traurig, weil sie nicht wie ihre Spielfreunde radeln durften. Ihre Eltern, die besonders auf die Verkehrssicherheit achten,

haben hierzu keine Erlaubnis, da sie für die Beschaffung von Fahrradhelmen kein Geld haben. Das Team des Runden Tisches hat jetzt die Kosten der Fahrradhelme übernommen. Und jetzt sind die glücklichen Kinder freudestrahlend mit ihren Spielfreunden fast täglich auf den Rädern unterwegs - aber immer mit den schützenden Fahrradhelmen.



#### Große Sachspende der „Ansichts-Sache“ in Bad Buchau an Tafel

Second Hand für den guten Zweck. Egal ob kleiner Geldbeutel, Allergiker oder Ressourcenschoner (40-70 neue Kleidungsstücke im Durchschnitt kaufen die Deutschen jedes Jahr), jeder darf im Gebrauchtkleiderladen in Bad Buchau einkaufen. Mit den Erlösen werden wiederum soziale Projekte unterstützt.

Zwei Wagenladungen Lebensmittel und Hygieneartikel durfte die Tafel Bad Schussenried in Empfang nehmen. Das war eine riesen Überraschung und eine große Freude. Wir sagen der „Ansichts-Sache“ dafür unseren herzlichsten Dank!

Für einige Wochen können wir unseren Kunden nun wieder ein erweitertes Sortiment anbieten. Diese Unterstützung ermöglicht ihnen eine leichtere Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, was bedeuten kann, sich wieder mal ein Eis gönnen, in den Zoo gehen oder einen heißersehnten Wunsch erfüllen.

Laufende Projekte, die Sie weiterhin finanziell unterstützen können

- Kühlwagen  
Stichwort: Kühlwagen für die Tafel Bad Schussenried
- Laufende Kosten  
Stichwort: für Nebenkosten der Tafel Bad Schussenried

Sie erhalten selbstverständlich eine Spendenquittung! Konto: DRK Biberach  
IBAN DE51 6545 0070 0000 0151 05

Ihr Tafelteam

#### Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnach

#### Vater(und Kind)tag: Werken mit Holz im Museumsdorf

Zum Vatertag (Himmelfahrt) geht es auf ins Oberschwäbische Museumsdorf Kürn-

bach. Unter dem Motto „Vater(und Kind)tag – Werken mit Holz“ wird am Donnerstag, 10. Mai, von 10 bis 16 Uhr fleißig drauf los gewerkelt: Mit Papas Hilfe bauen die jüngsten Museumsbesucher gegen einen geringen Unkostenbeitrag verschiedene große Nistkästen und Insektenhotels und tragen damit aktiv zum Artenschutz bei.

Unter fachkundiger Leitung der freundlichen Herren von den „Drechsselfreunden Unikat“ können die Kleinsten wie richtige Handwerker feilen, hämmern und sägen. Zudem können die Kinder mit Franz Fiesel hübsche Tierchen aus Holz bauen oder mit Brigitte Feidl Filzfrösche herstellen.

Fürs leibliche Wohl sorgen der „Service direkt“ im Tanzhaus, Museumsbäcker Neltner im Historischen Backhäusle und Friedhelm Brand in seiner Kürnbacher Vesperstube samt gemütlichem Biergarten.



Zum Vatertag am 10. Mai geht's mit den Kleinsten zum fröhlichen Werken ins Museumsdorf Kürnach.

(Bild: Landratsamt Biberach)

#### Das Landratsamt informiert:

#### Vortrag und Probefahrt: Elektroauto – wo stehen wir, wo steuern wir hin?

Das Elektroauto wird zukünftig Autos mit Verbrennungsmotoren ersetzen. Referent Manfred Lehner, informiert am Donnerstag, 17. Mai, über die E-Mobilität und bietet den Teilnehmern eine Probefahrt mit seinem Elektroauto an.

Auftakt der Abendveranstaltung wird die Probefahrt um 18 Uhr vom Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36 aus, sein. Danach berichtet der Referent über wertvolle Dinge wie zum Beispiel die Reichweite der Akkus gestern, heute und morgen. Wie sieht es mit der Infrastruktur von Elektroladestellen aus? Wie hoch sind die Zuschüsse für die Beschaffung von Autos und Ladestationen? Wie sehen die Zahlensysteme dazu aus? Welche Elektroautos gibt es und wie hoch sind die Anschaffungskosten? Mit einem Überblick über die Maut- und Steuerfreiheit für E-Autos endet der Vortrag.

Teilnahmegebühr auf Anfrage. Verbindliche Anmeldung unter Tel. 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de, Anmeldeformular unter [www.ogab.info](http://www.ogab.info)

## Vorschläge ab sofort möglich

### **Kulturpreis des Landkreises Biberach**

In diesem Jahr verleiht Landrat Dr. Heiko Schmid erneut den mit bis zu 10.000 Euro dotierten Kulturpreis des Landkreises Biberach an Künstler und Kulturschaffende. Vorschläge dazu können bis zum 1. Juni 2018 im Kreiskultur- und Archivamt Biberach eingereicht werden.

Kunst und Kultur haben im Landkreis Biberach eine lange Tradition, und auch in der Gegenwart werden in diesen Bereichen herausragende Leistungen erbracht. Um dies zu unterstreichen, hat Landrat Dr. Heiko Schmid 2010 den alle zwei Jahre zu vergebenden Kulturpreis des Landkreises Biberach ins Leben gerufen. „Die Reaktionen auf die inzwischen vier Verleihungen in den letzten Jahren waren sehr positiv. Wir haben Kunst und Kultur einen öffentlichen Raum geboten“, betont Landrat Dr. Schmid. „Vor diesem Hintergrund wollen wir als Landkreis die zeitgenössische Kunst und Kultur aus der Region auch in diesem Jahr mit dem Kulturpreis des Landkreises in Szene setzen.“ Empfänger des Kulturpreises 2016 war der Künstler Willi Siber, den Förderpreis für junge Künstlerinnen und Künstler erhielten die Musikerinnen Jessica und Vanessa Porter.

#### **Kriterien des Kulturpreises**

Als Preisträger kommen Personen oder Organisationen in Betracht, die herausragende Leistungen in bildender Kunst (Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Film- und Videokunst), Musik (Aufführung oder Komposition), Literatur (Lyrik oder Prosa), darstellender Kunst (Theater, Kleinkunst, Film und Fernsehen) oder in Bezug auf Kulturaustausch und interkulturellen Dialog erbracht haben. Voraussetzung ist zudem ein deutlicher Bezug zum Landkreis Biberach. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro und kann unter mehreren Preisträgern aufgeteilt werden. Ergänzend kann die Jury auch einen Förderpreis verleihen, der mit bis zu 1.000 Euro dotiert ist.

#### **Vorschläge bis 1. Juni möglich**

Der Preis wird im Herbst 2018 verliehen. Vorschläge können bis Freitag, 1. Juni 2018 schriftlich an das Kreiskultur- und Archivamt Biberach, Rollinstr. 9, gerichtet werden. Eigenbewerbungen sind aber nicht möglich.

#### **Die Jury**

Der Jury des Kulturpreises des Landkreises Biberach gehören neben Landrat Dr. Heiko Schmid als Jurorinnen und Juroren an: Kerstin Bönsch, M.A., Geschäftsführerin der Wieland-Stiftung, Martin Bücher, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Biberach und Vertreter der Stiftung „pro arte“ der Kreissparkasse Biberach, Prof. Dr. Klaus K. Weigle von der Landesakademie

für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg und Dr. Jürgen Kniep vom Kreiskultur- und Archivamt.

#### Das Landratsamt informiert:

### **Grüngutsammelstelle in Rißegg am 11. und 12. Mai geschlossen**

Der Biomassehof in Rißegg veranstaltet am Samstag, 12. Mai, und Sonntag, 13. Mai 2018, einen Tag der offenen Tür. Aus diesem Grund kann dort am Freitag, 11. Mai und Samstag, 12. Mai 2018 kein Grüngut angeliefert werden.

Abgabemöglichkeit besteht bei:

- Recyclingzentrum Ulmer Straße (nur für saftendes Grüngut): dienstags, mittwochs und donnerstags 9 – 17 Uhr, freitags 9 – 18 Uhr, samstags 9 – 16 Uhr.
- Grüngutsammelstelle Baur in Mettenberg, Hochstetter Hof 4: freitags 16 – 18 Uhr, samstags 13 – 16 Uhr.
- Grüngutsammelstelle Albinger in Stafflangen: mittwochs 16 – 18 Uhr, samstags 9 – 12 Uhr.
- Grüngutsammelstelle Winter in Ringschnait, Reinstetter Straße 71: mittwochs 17 – 19 Uhr, samstags 14 – 16 Uhr.

#### Das Landratsamt informiert:

### **Bibliothek im Berufsschulzentrum am 11. Mai 2018 geschlossen**

Am Freitag, 11. Mai 2018, ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist am 11. Mai zwischen 8 und 16 Uhr zugänglich.

#### Obst- und Gartenbauakademie Biberach:

### **Führung durch den Kreislehrgarten**

Obst-, Beeren-, Kräuter- und Gemüsegärten, Stauden und Ziergehölze: Der Kreislehrgarten ist nicht nur für Vögel und Bienen ein Paradies. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Garten- und Obstbau stellt in einer zweieinhalbstündigen Führung am Freitag, 18. Mai, die verschiedenen Themengärten vor. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Kreislehrgarten am Landwirtschaftsamt Biberach.

Bei der Führung im Kreislehrgarten werden Gartenfreunde über das Konzept und die Anlage der Themengärten informiert und erfahren praktische Tipps zur Pflanzenverwendung und Pflege. Pflanzbeispiele, wie „Sonnentänzer“ und „Schattenkünstler“, sollen sowohl für den eigenen Garten als auch für kommunale Grünanlagen inspirieren.

Telefon 07351 52-6702 oder per Fax an

07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de, Anmeldeformular unter [www.ogab.info](http://www.ogab.info)

#### Das Landratsamt informiert:

### **Ausstellung thematisiert funktionalen Analphabetismus**

Am 10. April wurde die Ausstellung „Wie lebt es sich in einer Welt ohne Buchstaben“ im Mehrgenerationenhaus Biberach eröffnet. Nun wandert sie ins Foyer des Landratsamtes Biberach und ist dort noch bis Freitag, 18. Mai 2018, zu sehen.

Auf 21 selbsterklärenden Plakaten werden die Alltagsprobleme funktionaler Analphabeten gezeigt. Die Ausstellung wurde vom „Raus-Projekt“ in Zusammenarbeit mit der Designerin Katrin Wassen entwickelt. Ergänzt werden die Plakate durch ein Infomodul mit Informationen rund um die Alphabetisierungsarbeit und zahlreichen Statements von Lernenden und Experten.

Für Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten ist die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben besonders schwierig. Aus Angst und Scham, sich als Analphabeten offenbaren zu müssen, trauen sich nur wenige, aktiv Hilfe zu suchen. Das Infomodul will dazu anregen, den nächsten Schritt zu wagen. Es spricht Betroffene und Außenstehende, wie zum Beispiel Freunde, Familie oder Kollegen an. Denn jeder kann den entscheidenden Anstoß zum Lernen geben.

Die Ausstellung erfolgt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Lesen und Schreiben lernen! – Alphabetisierung und Grundbildung für Erwachsene“, die das Bildungsbüro des Landkreises Biberach gemeinsam mit dem Mehrgenerationenhaus Biberach und der Volkshochschule Biberach organisiert.

#### Biberacher Ernährungsakademie:

### **Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“**

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie am Freitag, 18. Mai, von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter. Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen.

Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie „Wann beginne ich mit dem Zufüttern?“, „Was füttere ich zuerst?“ und „Wie stelle ich die Nahrung zusammen?“. BeKi-Referentin Miriam Marhart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Biberach, Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de).

### Das Landratsamt - Straßenamt informiert:

## **Belagssanierung auf der K 7582, zwischen dem Kreisverkehr Laupheim (Kaserne) und dem Kreisverkehr Bühl**

Von Freitag, 11. Mai, bis voraussichtlich Dienstag, 22. Mai 2018, wird der Belag auf der K 7582 zwischen dem Kreisverkehr Laupheim u. dem Kreisverkehr Bühl saniert. Hierbei wird zuerst der Kreisverkehr Laupheim (Kaserne/Walpertshofen) am 11. und 12. Mai komplett gesperrt. Eine Zufahrt zur Kaserne beziehungsweise nach Walpertshofen oder Bühl über den Kreisverkehr ist in dieser Zeit nicht möglich. Direkt anschließend wird der Abschnitt zwischen dem Kreisverkehr Laupheim und Mitte der Zufahrt ins Gewerbegebiet von Burgrieden (Am Flugplatz) bis voraussichtlich Dienstag, 15. Mai, komplett gesperrt, eine Zufahrt zum Gewerbegebiet ist in dieser Zeit nur von Bühl aus möglich. Ab dem 15. Mai wird dann der Belag auf dem Abschnitt von Mitte der Zufahrt ins Gewerbegebiet Burgrieden bis zum Kreisverkehr Bühl erneuert. In dieser Zeit ist die Zufahrt ins Gewerbegebiet nur vom Kreisverkehr Laupheim (Kaserne) aus möglich. Der Verkehr von und nach Burgrieden wird jeweils über die K 7517 nach Bußmannshausen – K 7516 nach Walpertshofen – K 7515 KVP Laupheim umgeleitet. Informationen über die Baustelle können auch im Baustellen-informationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) abgerufen werden.

### Fairtrade-Landkreis Biberach

## **Einladung zum Treffen des Fairtrade-Netzwerks Landkreis Biberach**

Der Landkreis Biberach möchte Fairtrade-Landkreis werden. Dafür hat sich im April ein Fairtrade-Netzwerk Landkreis Biberach gegründet. Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, 15. Mai 2018, 17.30 Uhr im Landratsamt, Rollinstraße 9, Raum 0.01. Ziel des Netzwerks ist es, die verschiedenen Initiativen im Landkreis zusammenzubringen und neue Ideen zu entwickeln. Deshalb sind alle Einrichtungen, Kommunen, Parteien, Verbände, Vereine, Kirchengemeinden und Schulen sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen zu diesem Treffen eingeladen.

### Die Wirtschaftsförderung informiert:

## **IHK Ulm berät Existenzgründer**

Am Dienstag, 15. Mai 2018, findet von 9 bis 17 Uhr für künftige Unternehmensgründer ein Beratungstag der IHK Ulm im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.06, statt.

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK)

Ulm allen an einer Unternehmensgründung Interessierten aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich beraten zu lassen.

Diplomkaufmann Artur Nägele, Existenzgründungsberater der IHK, und sein Team stehen für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Stundentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden.

Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert.

Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Tel.: 0731 173-250). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter [www.ulm.ihk24.de](http://www.ulm.ihk24.de) abgerufen werden.

## **BEREITSCHAFTS-DIENSTE UND NOTRUF**



### **Alarmierung in Notfällen**

Rettungsdienst	Notruf 112 od. 19222
Notarzt	Notruf 112 od 19222
Feuerwehr	Notruf 112
Polizei	Notruf 110

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen in der Notdienstpraxis am Krankenhaus Biberach**

Montags Dienstags und Donnerstags ab 18 Uhr bis zum Folgetag 08 Uhr.  
Mittwoch ab 13 Uhr bis zum Folgetag 08 Uhr.  
Freitag ab 16 Uhr bis zum Folgetag 08 Uhr.  
Samstag/Sonntag/Feiertag von 08 Uhr bis 08 Uhr am Folgetag.

Die Vermittlung erfolgt über das DRK in Biberach: Telefon 116117

### **Deutsches Rotes Kreuz**

[info@drk-bad-schussenried.de](mailto:info@drk-bad-schussenried.de),  
Fax 07583/4910

### **Zahnärztlicher Notfalldienst**

Landkreis Biberach, Tel. 01805/911-610  
Bad Schussenried, Tel. 01805/911-650

### **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**

**Hospizgruppe Bad Schussenried**  
Handy 0174/4074383

### **Arbeiter-Samariter-Bund Sozialstation**

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege,  
Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach,  
Tel. 07351/15090

### **Kreisgeschäftsstelle ASB**

Tel. 07353/98440

### **Wohnberatung im Alter u. bei Behinderung für den Landkreis Biberach**

Caritas BC, Frau Fietze, Tel. 07351/5005-123

### **MR Soziale Dienste gGmbH**

**Haushaltshilfe und Familienpflege**  
Kostenlose Info und Tel. 0800/4002005

### **Apotheken-Notdienst**

Nach behördlicher Anordnung ist der 24stündige volle Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei

**0800/0022833 und Handy 22833**

**Per Internet:** [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Im Aushang bei jeder Apotheke**

### **Ambulanter Pflegedienst**

**Rundumpflege Zuhause, Michael Baumann**  
Tel. 07583/946936 oder 0171/8989439

### **Evangelische Diakoniestation BC**

**Ambulante Pflege für Zuhause**  
**Nachbarschaftshilfe**  
Tel. 07351/150230

### **Kath. Sozialstation**

**Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege**  
Tel. 07351/1522-0

### **Seniorenzentrum Haus Regenta**

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst. Pflege,  
Essen auf Rädern, Tel. 07583/4050

### **Wasserrohrbrüche**

Störfallnummer: Tel. 0800 804-2000  
(24 h erreichbar)

### **Betreuungsgruppe für Demenzkranke**

Mittwochs 14.00 - 18.00 Uhr, Abt-Siard-Haus,  
Tel. 07583/33-1381

### **Sterbefälle: Bestattungsordner**

Tel. 07583/1764

## **KIRCHLICHE NACHRICHTEN**



### **Eucharistiefiern/Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit**

#### **St. Magnus, Bad Schussenried**

Donnerstag, 10. Mai -

**Christi Himmelfahrt**

8.30 Uhr Prozession (Treffpunkt  
Parkplatz Stadthalle)

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Mai

9.00 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit

**Kindergottesdienst**

11.30 Uhr **Tauffeier:** Melina u. Maira  
Hofmann u. Philipp Blaser

18.25 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Marienandacht mit den Vereinen anschl. Zusammensein im Gemeindezentrum

#### **St. Oswald, Otterswang**

Samstag, 12. Mai

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Eucharistiefeier - Vorabendmesse zum 7. Sonntag der Osterzeit

#### **St. Sebastian, Reichenbach**

Donnerstag, 10. Mai -

**Christi Himmelfahrt**

10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Sattenbeuren** anschl. Öschprozession

Sonntag, 13. Mai

9.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit  
Kommunionsspendung

#### **Hl. Kreuz, Allmannsweiler**

Sonntag, 13. Mai

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit  
Kommunionsspendung

Weitere Infos können Sie dem Kirchenblatt der Seelsorgeeinheit entnehmen. Abonnieren Sie es unter Tel. 2542!

## Evangelische Kirchengemeinde

Donnerstag, 10. Mai 2018 –

### Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Festgottesdienst beim Evangelischen Oberschwabentag in der Dobelmühle bei Aulendorf mit Prälatin Gabriele Wulz aus Ulm  
Kein Gottesdienst in der Christuskirche

Sonntag, 13. Mai 2018 – Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst, (Pfarrer Maile)

Montag, 14. Mai 2018

19.00 Uhr Übungsabend Stille-Meditation, Gemeindezentrum Christuskirche. Information: Pfarrer i.R. Ulrich Mack, Tel.: 07583-5399987, ukmack@kabelbw.de

Dienstag, 15. Mai 2018

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 16. Mai 2018

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 17. Mai 2018

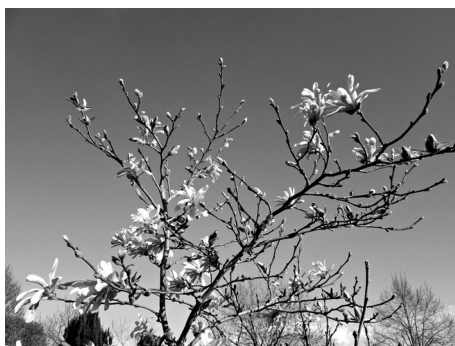
19.00 Uhr Posaunenchor

### Betrachtung: „Den Alltag genießen – ein Brief für DICH“

„Bitte, bitte verplane deine Zeit nicht bis zur letzten Minute. Lass deine Gedanken nicht von Zukunftsträumen oder ungeklärten Dingen dominieren. Tu das, was du gerade tust, bewusst. Bitte genieße Alltägliches, auch wenn es als selbstverständlich und normal erscheint: den duftenden Kaffee am Morgen, die Freude über einen sonnigen Tag, auch wenn sich viele nach Regen sehnen. Durchbrich den Alltag durch besondere Aktionen: ein Gespräch mit einer guten Freundin, ein kleiner Spaziergang zwischendurch oder geh einfach mal joggen, wann warst du zum letzten Mal in einem Museum, da entdeckst du viel Neues und Althergebrachtes, wie gut tut es, mit anderen zusammen schön essen gehen oder einen Tagesausflug in die nähere Umgebung zu machen. Erwähne dich daran, wie es deinen Freunden geschmeckt hat, als du für sie gekocht hast und solche Stunden der Ruhe und der Heiterkeit sind dringendst in den Terminkalender einzutragen. Sei dankbar für die kleinen, unscheinbaren Dinge des Tages und vor allen Dingen wisse: Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er sie und ihn. Das befreit uns davor, jemanden verändern zu wollen“.

### Bibelworte:

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat“. (Röm. 15,7)



### Muttertag 2018

„Hab Dank für frohe Kinderjahre ich denke gern daran zurück. Dein warmes Lachen – unsre Nähe, mein ungetrübtes Kinderglück.

Hab Dank für die stets offenen Arme in die ich immer flüchten kann. Für dein so herzliches Verstehen, für ernste Worte dann und wann.

Hab Dank für dieses „Selbstverständlich“ das deinem Tun zu Grunde liegt und dafür, dass ich sicher sein kann, dass deine Liebe immer siegt.

Hab Dank will ich dir heute sagen. Doch Dank gebührt dir jede Stund.

Hab Dank - lass herzlich dich umarmen, bleib wie du bist und bleib gesund“.

Gedicht von Anita Menger: „Hab Dank“  
Internet: [www.menger-anita.de](http://www.menger-anita.de)

### Bibelworte: Psalm 103,1+2

Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!  
Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat



Herzliche Einladung zum Evangelischen Oberschwabentag an Christi Himmelfahrt, am Do., den 10. Mai 2018 ab 10.00 Uhr auf der Dobelmühle in der Nähe von Aulendorf. Zum Festgottesdienst begrüßen wir unsere Prälatin Gabriele Wulz aus Ulm. Nähere Informationen erhalten Sie auf den Falblättern, die in der ev. Kirche ausliegen und im Internet unter: [www.oberschwabentag.de](http://www.oberschwabentag.de)“

### Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf

Pfarrbüro: Ingoldinger Str. 5, 88427 Steinhausen

### Öffnungszeiten:

Mo + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr (Ingoldingen), Tel. 07355/91080,  
Di. + Do. 9.00 – 12.00 Uhr (Steinhausen) Tel. 07583/2377, Fax 07583/942710  
Email [kathpfarramt.steinhausen@drs.de](mailto:kathpfarramt.steinhausen@drs.de)

Redaktionsschluss für Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal in den Pfarrbüros – Freitag, 12.00 Uhr

### Christi Himmelfahrt, Donnerstag,

10. Mai – Hochfest

8.30 Uhr Ingoldingen Öschprozession zum Sportplatz Winterstettenstadt

8.30 Uhr Winterstettenstadt Öschprozession zum Sportplatz

9.30 Uhr Eucharistiefeier vor dem Vereinsheim beim Sportplatz mit Musikkapelle Winterstettenstadt

Öschprozession nur bei günstiger Witterung

(bei Regenwetter:

8.30 Uhr Ingoldingen: Wortgottesfeier mit Kommunion

8.30 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier)

8.30 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier, anschl. Öschprozession mit Musikkapelle

19.00 Uhr Muttensweiler Maiandacht mit Frauengruppe Steinhausen-Muttensweiler

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Freitag, 11. Mai

Blutfreitag in Weingarten

7.30 Uhr Muttensweiler Anbetung

8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Samstag, 12. Mai

8.00 Uhr Steinhausen Wallfahrtsmesse – Gemeindewallfahrt von Tiefenbach

14.00 Uhr Steinhausen Hochzeit von Julia Schmid und Christian Werner

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Sonntag, 13. Mai –

7. Sonntag der Osterzeit - Muttertag

9.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier

9.00 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier, anschl. Öschprozession

9.00 Uhr Winterstettenstadt Wortgottesfeier mit Kommunion

10.15 Uhr Ingoldingen Wortgottesfeier mit Kommunion

10.15 Uhr Ingoldingen Kinderkirche im Gemeindestadel

10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier mit Männerchor aus Bad Saulgau, Gebetsgedenken für Josef und Klara Abler; für Paula Hottenroth

11.30 Uhr Steinhausen Tauffeier von Jonas Klein

13.30 Uhr Steinhausen Rosenkranz

14.00 Uhr Steinhausen feierliche Maiandacht

19.00 Uhr Ingoldingen musikalische Maiandacht

19.00 Uhr Winterstettendorf Maiandacht

### Montag, 14. Mai

- 19.00 Uhr Ingoldingen Bibelabend im  
Gemeindestadel  
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Dienstag, 15. Mai

- 8.00 Uhr Winterstettenstadt Rosenkranz  
11.45 Uhr Steinhausen Senioren-Ausflug  
Steinhausen u. Muttensweiler  
19.00 Uhr Steinhausen Gebetskreis  
19.00 Uhr Wattenweiler Eucharistiefeier

### Mittwoch, 16. Mai

- 11.00 Uhr Steinhausen Wallfahrtsmesse  
18.30 Uhr Ingoldingen Rosenkranz  
19.00 Uhr Ingoldingen Eucharistiefeier  
Gebetsgedenken für Erwin  
Kösler  
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Donnerstag, 17. Mai

- 19.00 Uhr Ingoldingen Gebetskreis  
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz  
19.00 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier  
20.00 Uhr Steinhausen Sitzung des Kirchengemeinderats Steinhausen und Muttensweiler im Pfarrhaus

### Freitag, 18. Mai

- 8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier  
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Samstag, 19. Mai

- 19.00 Uhr Ingoldingen Eucharistiefeier mit Kirchenchor, Jahrtag für Pfarrer Hermann Notheis, Gebetsgedenken für Elfriede Hirsch; für Helmut und Hildegard Lämmle; für Stefan Winkler, Renovabis-Kollekte  
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Sonntag, 20. Mai – Pfingsten Hochfest – Renovabis-Kollekte

- 9.00 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier  
10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier mit Kirchenchor Steinhausen-Muttensweiler  
10.15 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier  
13.30 Uhr Steinhausen Rosenkranz

- 14.00 Uhr Steinhausen feierliche Maiandacht mit Michael Dunz, Orgel und Kuno Högerle, Trompete  
19.00 Uhr Grodt Maiandacht

### Montag, 21. Mai – Pfingstmontag

- 9.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier  
10.15 Uhr Ingoldingen Festgottesdienst – Familiengottesdienst in der Buchhalde oder Gemeindehalle mit Musikgruppe  
10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier mit Männergesangverein Steinhausen-Muttensweiler, Gebetsgedenken für alle + Sänger vom Männergesangverein  
10.15 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Franz Weiler; für Emma und Karl Merk  
11.30 Uhr Steinhausen Tauffeier von Finn Tobias Staritz  
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz  
19.00 Uhr Winterstettendorf Maiandacht mit Kirchenchor

### Maiandachten in der Wallfahrtskirche Steinhausen

Pfarrer Baburaj Kakkassery und die Kirchengemeinde Steinhausen laden zu den Maiandachten, die zu Ehren der Mutter Jesu stattfinden, ein. Maria, auch Gottesmutter genannt, wird in den Andachten besonders verehrt, weil sie sozusagen das Urbild der Kirche ist. Ohne ihr Ja zu Gottes Plan wäre die Heilsgeschichte anders verlaufen. Doch Maria hat sich auf Gott eingelassen. Sie hat dem Engel geantwortet: „Siehe, ich bin die Magd des Herrn. Mir geschehe, wie du es gesagt hast.“ Es finden folgende Maiandachten in der Wallfahrtskirche statt (voraus 13.30 Uhr jeweils Rosenkranz):

**Sonntag, 13.05., 14.00 Uhr,** Maiandacht an Muttertag mit Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker, Orgelbegleitung Georg Straub

**Sonntag, 20.05., 14.00 Uhr,** Maiandacht mit Pfarrer Peter Hänle, mitgestaltet von Kuno Högerle (Trompete) und Michael Dunz (Orgel)

**Sonntag, 27.05., 14.00 Uhr,** Maiandacht mit Dekan Sigmund F.J. Schänzle, musikalische Begleitung mit Verena Westhäußer und Kirchenmusiker Johannes Tress.

### Maiandacht in Muttensweiler an Christi Himmelfahrt

Die Frauengruppe lädt zur Maiandacht am Donnerstag, 10. Mai um 19.00 Uhr nach Muttensweiler ein. „Maria mit ihrem Sternenkranz“ ist das Thema unserer diesjährigen Maiandacht. Mit Texten, Gebeten und alten Marienliedern, begleitet vom Akkordeon, wollen wir Maria an diesem Abend ehren. Anschließend lädt die Kirchengemeinde Muttensweiler (nur bei schönem Wetter) noch zu einem Glas Maibowle ein. Über ihr Kommen freuen wir uns.

### Senioren-gemeinschaft Steinhausen-Muttensweiler

**Mai-Ausflug, Dienstag, 15. Mai,** Abfahrt: 11.45 Uhr Steinhausen.

**Frauenfrühstück im Gemeindestadel** in Ingoldingen am Do. 17. Mai ab 10 Uhr.

### Ministrantenaufnahme und -verabschiedung in der Seelsorgeeinheit

Liebe Erstkommunionkinder und Ministranten!

Wir haben die Termine für die Ministrantenaufnahme und -verabschiedung in der Seelsorgeeinheit geplant.

- Sonntag, 17.6., 9.00 Uhr, Winterstettenstadt, Kontaktperson: Vanessa Fodi
- Sonntag, 24.6., 10.15 Uhr, Steinhausen, Kontaktperson: Gabi Aßfalg
- Sonntag, 1. 7., 9.00 Uhr, Ingoldingen, Kontaktperson: Anne Würth
- Sonntag, 15.7., 9.00 Uhr, Muttensweiler, Kontaktperson: Agneta Barth
- im November, Winterstettendorf, Kontaktperson; Hubert Ruß

Bitte bei der jeweiligen Kontaktperson melden.

**Kirchenchor Steinhausen-Muttensweiler:** Probe: Freitag, 18. Mai, 20.00 Uhr.

## SCHULNACHRICHTEN



### Tag der Ausbildungsbot-schafter an der JERS

Anfang Mai fand nun bereits zum vierten Mal in Folge der Tag der Ausbildungsbotschafter für die Schülerinnen und

Schüler der 9. Klassenstufe an der Jakob-Emele-Realschule statt. Durch die Zusammenarbeit der Handwerkskammer Ulm und der Industrie- und Handelskammer Ulm war es wieder möglich, dass Auszubildende sowohl Einblicke in ihren Ausbildungsberuf gaben als auch ihr Unternehmen vorstellten. Dieses Mal konnten die Schülerinnen und Schüler durch ein noch breiter gefächertes Angebot

einen sehr umfassenden Einblick erhalten. Vor Ort waren die 5 Bildungspartner der Jakob-Emele-Realschule, die Lieberr-Mischtechnik GmbH, die SHW Automotiv GmbH, die Kreissparkasse Biberach, die Carthago Reisemobilbau GmbH und das Haus Regenta. Darüber hinaus freuten sich die Verantwortlichen der Schule über die Mitwirkung der Elektro Rehm GmbH, des Landratsamts Biberach, der Möbel-



werkstatt Krattenmacher sowie der Manz GmbH.

Das Besondere an diesem Tag ist, dass nicht Personalleiter ihr Unternehmen vorstellen, sondern Auszubildende selbst über ihren Beruf und bereits gemachte eigene Erfahrungen berichten. Den Schülerinnen und Schülern der JERS fiel es dadurch leichter, Fragen zu stellen und sie nutzten die beiden Tage auch, um sich weitere Tipps für die anstehende Bewerbungsphase und anschließende Vorstellungsgespräche zu holen.

Im Nachgang zogen die Schülerinnen und Schüler ein sehr positives Fazit. Hierbei betonten sie unter anderem, dass die Unternehmen extra für sie direkt an ihre Schule gekommen waren und sie in kurzer Zeit viele Ausbildungsberufe im direkten Kontakt näher kennen lernen konnten. Für dieses Engagement ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die erfolgreiche gemeinsame Organisation und den dadurch reibungslos erfolgten Ablauf.



## **Ser zum Welttag des Buches im Eulenspiegel**

Anlässlich des Feiertages des Buches am 23. April verbrachten die Klassen 5a und 5b der Jakob-Emele-Realschule je eine Deutschstunde in der Buchhandlung Eulenspiegel.

Eine der ersten Fragen der Buchhändlerin Frau Weiß an die aufgeweckt-neugierigen 5er war: „Was es denn da zu feiern gibt?“ Dass es überhaupt Bücher gibt, wir lesen können und dadurch Neues dazulernen, und in fremde Welten eintauchen, ja sogar spannende Abenteuer miterleben können, außerdem sind Bücher ein Mittel ge-

gen Langeweile... diese und weitere Antworten der jungen Realschüler sind doch wahrlich Grund genug das „Buch“ zu feiern. Die 5er glänzten auch noch mit ihrem Wissen zu Cover, Verlag, Taschenbuch & Co. Manches war ihnen aber auch neu, wie z.B. die Buchpreisbindung oder dass man – ohne Extrakosten – in der Buchhandlung heute ein Buch bestellen und es morgen bereits abholen kann.

Von einem vorbereiteten Kinder- und Jugendbuchtisch durften die Schüler dann noch, nur anhand von Cover und Titel, ein mögliches Buch zum Verschenken an Geschwister, Freunde... auswählen und

ihre Wahl begründen (weil mein Bruder hiervon schon die ersten acht Bände gelesen hat, meine Schwester findet Katzen süß und liebt türkis-rosa...).

Die letzten zehn Minuten konnten die 5er die Buchregale erkunden oder sich beraten lassen. Zu Dampflocks, Katzen, Fußball... wollten die Lesebegeisterten Buchtipps und nahmen mit ihren „Funden“ den Laden großflächig in Beschlag, um diese zu durchstöbern.

Am Ende zogen sie mit einem „Oaoah – schon vorbei“ und ihrem Buchgeschenk gut gelaunt wieder Richtung Schule ab.

E. Schwenkel 04/18

# OTTERSWANG

## Sprechzeiten der Ortsverwaltung:

Dienstags 15-18 Uhr  
Tel. 07525-8787 Fax: 912895  
otterswang@bad-schussenried.de



St. Margaretha  
Kindergarten Otterswang

## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Otterswang

am Montag, 14.05.2018, 20.00 Uhr Al-  
bert-Werfer-Saal

### Tagesordnung öffentlich

1. Kanaluntersuchung Otterswang im Rah-  
men der Eigenkontrollverordnung/Vor-  
stellung des Sanierungsbedarfs der Ab-  
wasserkanäle durch Ingenieurbüro Was-  
ser-Müller, Biberach
2. Sanierung Schuppendach ehemalige  
Kiesgrube; Festlegung von Eigenleistun-  
gen und Auftragsvergabe an Fachfirma
3. Sanierung Buswartehaus Laimbach/Auf-  
tragsvergabe
4. Sanierungsarbeiten an Radwegen und  
Gemeindestraßen im Jahr 2018
5. Bauantrag zur Errichtung eines Flach-  
dachanbaus an ein bestehendes Wohn-  
haus, Hauptstraße 69, Otterswang
6. Bekanntgaben/Verschiedenes
7. Anfragen des Ortschaftsrates
8. Bürgerfragestunde

Anschließend nicht öffentliche Sitzung.

Gez. König



## Erster Maibaum des Otters- wanger Kindergartens

Am 29. April wurde im Kindergarten St. Margaretha erstmals ein Maibaum aufgestellt. Der Otterswanger Kindergarten nimmt damit am Maibaumwettbewerb für Kindergärten der Schwäbischen Zeitung teil. In einer gemeinsamen Aktion haben die Eltern, Erzieherinnen und Kinder für den Maibaum gebastelt, gemalt und diesen liebevoll geschmückt. Die Aufstellung am Freitagvormittag wurde gemeinsam mit den Eltern bei Saft und einem kleinen Imbiss gefeiert. Wir danken allen Helfern für Ihre tatkräftige Mitarbeit und drücken die Daumen!

ASV Otterswang e.V. 1975

## Wir brauchen Verstärkung

Bei unseren Turngruppen am Montag wür-  
den wir uns über Mitturner sehr freuen.

- Eltern-Kind-Turnen: 15:15 - 16:15 Uhr  
Alter: 1 - 3 Jahre (auch gern ältere Ge-  
schwisterkinder)
- Zwergenturnen: 17:00 - 18:00 Uhr  
Alter: 3-4 Jahre (hier turnen die Kinder  
ohne Begleitung)

Bei Interesse einfach in der Turnhalle in  
Otterswang vorbeischaun und mitturn-  
en. In den Pfingstferien vom 22.05. bis  
01.06.2018 kein Turnbetrieb.

# REICHENBACH

## Sprechzeiten der Ortsverwaltung:

Dienstags 16.30-19.00 Uhr  
Tel. 2368 Fax: 927342

reichenbach@bad-schussenried.de



Liederkranz  
Reichenbach-Sattenbeuren  
1885 e. V.

## Maiandacht in Sattenbeuren

Am Donnerstag, den 17. Mai 2018 um  
19.00 Uhr gestaltet der Liederkranz Rei-  
chenbach in der Kapelle in Sattenbeuren  
die Maiandacht.

„Tota pulchra es Maria“ heißt es in einem  
Lied, „ganz schön bist du Maria“. Wir ver-  
ehren nicht zufällig die Muttergottes im  
wunderschönen Wonnemonat Mai. Die  
Lieder und Texte unterstreichen u.a. die  
Bitte um Schutz der Gottesmutter und  
den Segen Gottes für unsere Fluren.

Vier Lieder kommen zur Aufführung die  
im Wechsel mit Texten, zusammengestellt  
von Susanne Burger, vorgetragen werden.  
Der neue Dirigent Pedro Jimenez-Laux  
hat auch ein neues Lied einstudiert.  
Freuen Sie sich auf eine feierliche An-  
dacht.

Im Anschluss ergeht die Einladung, den  
Abend in der „Knolle“ zu verbringen. Der  
Veranstaltungsraum befindet sich über  
dem Hofladen der Kartoffelbauernfamilie  
Daiber. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Es ergeht herzliche Einladung. A.Sch.

# STEINHAUSEN

## Sprechzeiten der Ortsverwaltung:

Montags 18.30-19.30 Uhr  
Tel. 2287 Fax: 927336

steinhausen@bad-schussenried.de



SV  
IMS  
1947 e.V.

## Sportverein

Ingoldingen -  
Muttensweiler - Steinhausen  
1947 e.V.

## Jahreshauptversammlung 7. April 2018

Josef Gleinser führt die erste Jahres-  
hauptversammlung

Der 1. Vorstand Josef Gleinser eröffnete  
die diesjährige Jahreshauptversammlung  
mit den Grüßen an die Ehrenmitglieder,  
Vorstandskollegen, Mitglieder, Freunde  
und Gönner des Sportvereins und dem  
anwesenden Ortsvorsteher Guido Stein-



## Naturerlebnislauf durchs Lauter- und Wolfstal

Bestes Laufwetter und ein großes Teilneh-  
merfeld kennzeichneten den 8. Lauterlauf  
am Fuß der Schwäbischen Alb. Die für  
TEVA ratiopharm startende Karin Maria  
Rudolph nahm den 12,6 km langen  
Hauptlauf entlang der Lauter, vorbei an  
der Bärenhöhle und weiter durch das  
landschaftlich reizvolle Wolfstal in An-  
griff. Sie bewältigte das anspruchsvolle  
Profil mit 114 Höhenmetern in 1:23:48  
Stunden und erreichte damit Platz 1 ihrer  
Altersklasse W60.

Bereits am vorangegangenen Wochen-  
ende trat Manfred Blumenschein zum 19.  
Riedlinger Stadtlauf über 10 km an. Er war  
auf dem acht mal zu durchlaufenden Alt-  
stadt-Rundkurs nach 49:15 Minuten im  
Ziel und kam damit auf Platz 1 der M65.

Redaktionsschluss  
Dienstag, 10.00 Uhr



Das Bild zeigt die Verabschiedung, von links nach rechts: 1. Vorsitzende Josef Gleinser, Ski Christoph Gann, Breitensport Conny Lohmann, Breitensport Agneta Barth, Ski Christoph Wieland, 2. Vorstand Anke Döbereiner (es fehlt Volleyball Ramona Bleher)

hauser.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder hielt Josef Gleinser Rückschau auf das vergangene Jahr. Durch viele ehrenamtliche Stunden wurde auch in diesem Jahr das Sportgelände gepflegt und in Ordnung gehalten. Es wurden verschiedenste Veranstaltungen durchgeführt, sind sie doch ein wichtiger Punkt im Vereinsleben, dienen der Förderung der Vereinszusammengehörigkeit und als Einnahmequelle. Dieses geht jedoch nur, wenn sich alle im Verein beteiligen, und zur Mitarbeit bereit sind. Er dankte ganz besonders dem Vereinsheimteam und den Helfern in der Hallengemeinschaft für ihren engagierten Einsatz. Die Berichte der einzelnen Abteilungen über genaue Zahlen und Entwicklungen waren ausgelegt. Die Finanzsituation im Verein ist aufgrund sparsamer Haushaltsführung, Spenden und sehr viel Eigenleistung entspannt. Weitere Rücklagen für zukünftige Baumaßnahmen hinsichtlich des neuen Vereinsheims im Rahmen der Sanierung der Turnhalle konnten gebildet werden.

Es gab Rückfragen aus dem Publikum, ob es zukünftig eine Alternative zur Abteilung Radball geben werde. Man wird diese Idee in einer zukünftigen Ausschusssitzung diskutieren.

Herr Guido Steinhauser leitete die Durchführung der Entlastung der Vorstandschaft, dieser wurde von der Versammlung einstimmig zugestimmt. Weiterhin überbrachte er Grüße des Bürgermeisters, der sich auf einer Generalversammlung befand, ging auf diverse Berichte ein und übernahm die Durchführung der Wahlen der Vorstandschaft.

Überwiegend einstimmig bestätigt wurden dabei alle Abteilungsleiter und deren Stellvertreter, sowie 2. und 4. Vorstand,

Schriftführer, Kassenprüfer und das passive Mitglied. Alle gewählten Posten wurden angenommen.

Für langjährige Teilnahme am Sportbetrieb waren auch verschiedene Ehrungen Teil der Jahreshauptversammlung. 25 Jahre Mitgliedschaft wurden mit der Ehrennadel in Silber geehrt, 40 Jahre Mitgliedschaft die Ehrennadel in Gold des Sportvereins Ingoldingen – Steinhausen – Muttensweiler und alle SportlerInnen für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielten die Ehrennadel in Gold mit Zahl 50. Der 1. und 2. Vorstand beglückwünschten alle Ehrengäste.

Nach vielen Jahren der guten Betreuung in den jeweiligen Abteilungen gab es auch Verabschiedungen. In der Abteilung Ski wurden Christoph Gann und Christoph Wieland verabschiedet, in der Abteilung Breitensport Conny Lohmann und Agneta Barth und Ramona Bleher verließ die Abteilung Volleyball. Allen galt ein herzliches Dankeschön der Vorstandschaft und ein kleines Präsent.

Der 1. Vorsitzende dankte allen für ihr Kommen, dem entgegengebrachtem Vertrauen und wünschte noch einen schönen Abend.

## Abteilung Fußball

Aktive

**Punktspiel vom Sonntag, 29.04.2018 (21. Spieltag)**

SV Haslach : SV Muttensweiler 0:0

Eine deutliche bessere Leistung als in der Vorwoche zeigte der SVM in Haslach. Die wenigen Torchancen konnten auf beiden Seiten nicht verwandelt werden, so dass am Ende ein gerechtes Unentschieden stand.

Reserve: 1:4

Tore: 2x Patrick Kloos, 2x Tobias Sauter  
Die zweite Mannschaft konnte durch ei-

nen souveränen Sieg die Tabellenführung zurückerobern. Insgesamt wäre aber sicher ein deutlich höherer Sieg möglich gewesen. Weiter so.

**Spiel vom Sonntag, 06.05.2018**

(22. Spieltag)

SV Muttensweiler : SV Erolzheim 3:2

Tore: Markus Hensler, Christian Werner, Patrick Schuler

Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man das schwere Heimspiel gegen den Tabellenzweiten verdient für sich entscheiden.

Reserve: 0:1

Trotz einem guten Spiel mit vielen tollen Aktionen verlor unsere zweite Mannschaft unter dem Strich sehr unglücklich.

**Spiel am Sonntag, 12.05.2018**

spielfrei wegen Hochzeit unseres Capitanos

**Spiel am Pfingstsamstag, 19.05.2018**

(23. Spieltag)

SV Unterschwarzach : SV Muttensweiler

Beginn: 17:00 Uhr

Reserve: 15:15 Uhr

## Abteilung Jugendfußball

A-Jugend (SGM Muttensweiler)

**Ergebnisse Leistungsstaffel**

16. Spieltag am Samstag, 28.04.2018  
SGM Warthausen – SGM Muttensw. 2:2

17. Spieltag am Samstag, 05.05.2018  
SGM Aßmannshardt –  
SGM Muttensweiler 3:1

**Ergebnisse Bezirkspokal**

Halbfinale am Montag, 30.04.2018  
SGM Muttensweiler –  
SGM Ochsenhausen 0:3

**Vorschau Leistungsstaffel**

18. Spieltag am Samstag, 12.05.2018  
SGM Muttensweiler – SGM Rot a.d. Rot  
Spielbeginn 16 Uhr in Hochdorf

19. Spieltag am Sonntag, 10.06.2018  
SGM Muttensweiler spielfrei

**C Jugend**

SGM - Warthausen 3:1 (2:0)

Gegen den Tabellenletzten hatten wir lange mehr Mühe als gedacht. Marcel Ruess erzielte vier Minuten nach seiner Einwechslung den Führungstreffer. Den zweiten Treffer besorgte Elias Gürsch, ebenfalls vier Minuten nach der Einwechslung. Unser Keeper Benitio Koch hat mit starken Paraden die Führung in die Halbzeit gerettet. Kurz nach Wiederanpfiff erhöhte David Braun auf 3:0. Spiegessicher stellte die Mannschaft auf Sparflamme um und die Gäste kamen besser in's Spiel. Der Anschlusstreffer für die Gäste schüttelte unsere Jungs nochmal auf und sie brachten letztendlich den Sieg über die Zeit.

Kommendes Wochenende bedarf es einer Leistungssteigerung, es geht gegen den Tabellenführer. Anpfiff in Sulmetingen ist um 14.30

## VdK Ortsverband Ingoldingen

Der VdK-Jahresausflug 2018 am Donnerstag den 14. Juni führt uns ins Traktormuseum Bodensee nach Uhldingen und Friedrichshafen.

Im Traktormuseum werden wir eine Zeitreise durch die letzten 100 Jahre erleben, sowie die ersten Versuche der Motorisierung in der Landwirtschaft und die Entwicklung in der Vor- und Nachkriegszeit. Anschließend fahren wir nach Friedrichshafen um einen schönen Nachmittag an der See-Promenade zu verbringen oder eine Schiffsrundfahrt zu machen. Gegen 17.00 Uhr fahren wir wieder zurück und kehren in den bekannten „Biggers Hopfenstuben“ zum Abendessen ein.

Fahrpreis mit Eintritt auf Anfrage. Auch für Nicht-Mitglieder.

Anmeldungen werden erbeten bei: Erika Werner (Ingoldingen) 07355-7159, bei Karl Maurer (Muttensweiler) 07583-704 oder bei Hans Wiedmann (Winterstettenstadt) 07355-1338. Die Anmeldungen sind erst gültig nach Bezahlung des Fahrpreises: Dies ist möglich in Bar bei den oben genannten Personen oder durch Überweisung auf das VdK-Girokonto bei der Raiba Bad Schussenried -IBAN:

DE 24 6006 9303 0079 1880 01

Der Überweisungs- oder Barbetrag müssen bis spätestens 4. Juni eingegangen sein. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Abfahrzeiten:

- Muttensweiler 8.30 Uhr
- Ingoldingen 8.45 Uhr
- Winterstettenstadt 8.55 Uhr
- Winterstettendorf 9.05 Uhr

OV Erika Werner



### Herzlichen Dank

Durch die großzügige Spende von Allianz Rutka und Maucher über 500 Euro konnten wir uns für die Mittagstisch-Betreuung eine Gefriertruhe anschaffen! Dafür sagen wir ganz herzlichen Dank!

Kindergarten St. Peter und Paul

**Redaktionsschluss  
Dienstag, 10.00 Uhr**

## Berichte der Vereine und Organisationen

### Jahrgang 1927/28

Unser nächster Treff ist am Dienstag, 15. Mai 2018, um 12.00 Uhr in der „Weihergaststätte“ Schwaigfurt.

### Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Dienstag, 15. Mai 2018, ab 15.00 Uhr zu unserem Monatstreff in der Brauerei-Gaststätte.

### Jahrgang 1940

Für ein paar gemütliche Stunden treffen wir uns am 15. Mai 2018 ab 14.30 Uhr im Klosterhof. Wanderer treffen sich wie immer um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz bei der Stadthalle.

### Jahrgang 1941 (40)

Hallo Jahrgängerinnen und Jahrgänger! Am Dienstag, 15. Mai 2018, treffen wir uns um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz zu unserer Mai-Wanderung. Wir kehren so

gegen 16.00 Uhr im „Weinstadt“ ein. Diejenigen die nicht mitwandern können, sind zur gemütlichen Einkehr recht herzlich eingeladen.

### Jahrgang 1949/50

Unsere Maiwanderung beginnen wir am 17. Mai 2018 um 14.00 Uhr am „Parkplatz Friedhof“ an der Umgehungsstraße. Durch Wald und Fluhr wandern wir dann zu „Härles Mostbesen“ und treffen uns dort mit den Nichtwanderer um 15.00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag.

### Jahrgang 1953

Liebe Jahrgänger, dieses Jahr steht unser 65-er an, das wir mit zwei Treffen standesgemäß feiern wollen. Nachdem unser erster zweitägiger Ausflug letztes Jahr ein voller Erfolg war, und sich zum Klassiker mausern dürfte, werden wir das in diesem Jahr am 04./05. Juli wiederholen. Wieder geht es mit Privatautos in

den Bregenzerwald. Am ersten Tag fahren wir mit der Seilbahn Bezau auf das Sonderdach/Baumgartenhöhe und wandern abwärts über die Wildmoosalpe zur Mittelstation. Danach check-in im Hotel Adler in Schoppernau und gemütliches Beisammensein im schönen Biergarten. Den zweiten Tag werden wir spontan gestalten. **Anmeldungen** bitte wie immer an Dieter Ege: info@egebild.com oder Tel.: 0174 60 170 51 bis spätestens 25. Juni.

Bitte vormerken: Unser 65-er Fest feiern wir am 29. September ab 18:00 Uhr in der Vesperstube Kürnbach beim Freilichtmuseum. Wanderfreunde können wieder ‚der Nase nach‘ dorthin wandern. Abmarsch hinter dem Rathaus um 17:00 Uhr. An alle mir bekannten Email-Adressen werden Einladungen verschickt (per Post gibt es keine mehr). Wer keine per Email bekommt, ist noch nicht registriert. Bitte sendet mir Eure aktuellen Kontaktdaten.

## Jahrgang 1956

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 15. Mai 2018, ab 20:00 Uhr bei unserer Jahrgängerin in der „Weihergaststätte“ am Schwaigfurt – zugezogen dürfen gerne kommen.

## Jahrgang 1959 aufgepasst!

Fürs Jahrgängertreffen wird es mal wieder höchste Zeit. Am Törl in Schussenried wollen wir uns am 12. Mai 2018 um 20.00 Uhr treffen. Das wird hoffentlich auch dich betreffen?!

## Org. Kath. Nachbarschaftshilfe Einladung an die Nachbarschaftshelferinnen.

Am Mittwoch, den 16. Mai 2018 machen wir eine Radtour nach Sattenbeuren zu einer kleinen Maiandacht und anschließender Einkehr beim Kartoffelhof Daiber. Treff: 14.00 Uhr Eingang Klosterparkplatz. Bei schlechter Witterung fahren wir mit dem Auto. Ihre Einsatzleitung



## Felix Schmid ist neuer Landesjugendsprecher

Bei der Ende April stattfindenden Sitzung der Kreisjugendsprecher der Jugendfeuerwehren des Landes Baden-Württemberg an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal wurde Felix Schmid von der Jugendfeuerwehr Bad Schussenried mit großer Mehrheit zum Landesjugendsprecher gewählt. Die Landesjugendsprecher stellen das Sprachrohr zwischen den Jugendfeuerwehrmitgliedern und der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg dar und können aktiv die Arbeit in der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg mitgestalten. Sie legen ihre Interessen in den Landesgremien, wie zum Beispiel dem Landesjugendfeuerwehrausschuss, den dortigen Mitglieder dar und erreichen somit, dass in der Projekt- und Zielausrichtung die

Wünsche aller Jugendlichen im Land berücksichtigt werden. Somit vertritt Felix Schmid fast 32.000 aktive Jugendliche in den Jugendfeuerwehren des Landes Baden-Württemberg.

Der heute 16-jährige Felix Schmid kam durch seinen Vater, der selbst bei der Jugendfeuerwehr aktiv war und nun Abteilungskommandant bei der Feuerwehr Steinhausen ist, zur Jugendfeuerwehr. Bereits sehr früh engagierte er sich für die Belange seiner eigenen Jugendfeuerwehr in seiner Heimatstadt Bad Schussenried. So wurde er schon nach kurzer Mitgliedschaft Schriftwart im Jugendfeuerwehrausschuss und später Vertreter der Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Bad Schussenried. Im vergangenen Jahr wurde er zum Kreisjugendsprecher der Kreisjugendfeuerwehr Biberach gewählt. Als die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg die Stelle des Landesjugendsprechers ausschrieb, zögerte Felix Schmid nicht lange und stellte sich spontan für die Position zur Wahl. Entsprechend groß war die Freude, dass er nun in das Team der vier Landesjugendsprecher für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt wurde. Die Mitglieder der Kreisjugendleitung Biberach Thomas Zielmann, Daniel Schumacher und Heike Junginger, die am parallel stattfindenden Kreisjugendfeuerwehrtage in Bruchsal teilnahmen, konnten so sofort Felix Schmid zu seiner neuen Position gratulieren und ihm für seine zukünftige Arbeit alles Gute wünschen.



## Madlen Maurer springt 5,05m Thana Müller und Rosalie Maurer mit starken Weitsprüngen.

Beim Allgäumeeting in Leutkirch gelang der 12-jährigen Madlen Mauer ein traumhafter Weitsprung. Zum 1. Mal sprang eine Schussenrieder in diesem Alter über die 5m. Dies war sicherlich die Glanzleistung aller Wettkämpfer in Leutkirch. Der alte Vereinsrekord lag bei 4,87m von Pia Schmid gesprungen.

Madlen gewann auch den 75m Sprint überlegen mit 10,49s. Ihr Sieg Nr. 3 gab es beim Ballwurf. Mit 37m gewann sie durch ihren zweitbesten Wurf gegen ein Mädchen aus Oberteuringen, sie hatte auch 37m. Im Hochsprung wurde Madlen dritte mit 1,32m.

Zum ersten Mal übersprang Lynn Müller (Jahrgang 2006) mit 4,01m die 4m (Platz 5). Die C-Schülerinnen, Jahrgang (2007/2008) liefen eine super 4x50m Staffel. Mit der sehr guten Zeit von 31,88m gewannen sie gegen 8 Staffeln die Bronzemedaille. Es liefen Rosalie Maurer, Marlene Memel,

Mathilda Kehrle und Lisa Hildenbrand. Lisa sprintete über 50m mit 8,16s eine gute, persönliche Bestzeit. Gegen die extrem starke Konkurrenz reichte dies zu Platz 6. Beim Jahrgang 2008 war Rosalie Maurer über 50m die klar Beste. Mit 8,19s hatte sie deutlichen Vorsprung vor der großen Konkurrenz (20 Teilnehmerinnen). Sehr starke 3,61m erreichte Rosalie im Weitsprung. Damit wurde sie 3.

Die Silbermedaille im Ballwurf erkämpfte sich Mia Geibel. Mit genau 25m lag sie nur 50cm hinter der 1. aus Erkheim.

2 sehr starke Leistungen brachte Andreas Hildebrand beim Jahrgang 2005. Über 75m lag er nur winzige 1/100 hinter dem Erstplatzierten. Auch im Weitsprung gab es eine persönliche Bestweite. Mit 4,23m lag er auch nur 2cm hinter Platz 1. Die 2 Silbermedaillen waren aber ein überzeugendes Ergebnis.

Auch bei die D-Schülerinnen gab es ein paar sehr starke Leistungen.

Besonders toll war der Sieg in der 4x50m Staffel. Es liefen Michelle Meier, sie ist eine sehr schnelle Starterin und lag sofort in Führung. Sie übergab den Staffelstab an Dana Geibel, sie kämpfte hart gegen 2 Konkurrentinnen und konnte mit Vorsprung an Beysan Özkan den Stab übergeben, sie konnte die Führung weiter ausbauen. Schlußläuferin war Thana Müller. An Ende gewann unsere Staffel mit 1,6 Sekunden Vorsprung gegen Isny und Ravensburg. Eine ganz phantastische Weite war für den Jahrgang 2009 die 3,60m von Thana Müller. Sie gewann damit vor einer Athletin aus Erkheim.

Im Vorderfeld landeten noch Dan Geibel im Ballwurf als 5. und Thana Müller über 50m. Thana wurde noch 3. im Ballwurf.



## Maiandacht der Vereine

Am Sonntag, den 13.05.2018 findet die alljährliche Maiandacht der Vereine um 19.00 Uhr statt. anschließend laden wir ins Gemeindezentrum zum gemütlichen Beisammensein ein.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich die Kolpingsfamilie Bad Schussenried.



## Einladung

Unser nächster Monatstreff findet am 15. Mai 2018 ab 14.30 im Café Andelfinger statt. Die Vorstandschaft würde sich freuen wenn wieder viele Mitglieder und auch Gäste kommen würden.



## **Bericht über die ordentliche Generalversammlung des FV Bad Schussenried**

Am 20.04.2018 trafen sich die Mitglieder des FV Bad Schussenried im Vereinsheim zur diesjährigen Generalversammlung. Als Gäste konnten, wie auch in den vergangenen Jahren, Bürgermeister Achim Deinet, Ehrenspielführer Karl Junker sowie einige Vertreter der Fraktionen und des Gemeinderates willkommen heißen werden. Nach der üblichen Begrüßung und dem Totengedenken berichtete Andreas Härle als Vorstand des Resorts Organisation und Koordination von der geleisteten Arbeit im vergangenen Jahr. Im Mittelpunkt stand dabei natürlich eine erste Rückmeldung über die auf der letzten Generalversammlung eingeführte neue Vereinsstruktur mit 6 Resorts, die gleichgestellt den Verein führen sollten. Härle zog ein positives erstes Fazit. Zwar sei es natürlich viel Arbeit für die neu gewählten Vorstände und Vereinsratsmitglieder gewesen, sich in die laufenden Aufgaben einzuarbeiten, doch habe man durch hohes Engagement schon einiges in dieser kurzen Zeit bewirken können. Zu nennen wären zum Beispiel die Bepflanzung des Walles um den Nebensportplatz gemeinsam mit der Stadt Bad Schussenried oder die Renovierung des Küchen- und Thekenbereichs im Vereinsheim. Dies wurde fast ausschließlich in Eigenleistung von den Vereinsmitgliedern erbracht, bei denen sich Härle im Namen der gesamten Vorstandschaft herzlich bedankte.

Im Anschluss folgten die verschiedenen Tätigkeitsberichte, in denen zunächst Stefan Buck (Vorstand Aktive) und Benjamin Dickreuter (Vorstand Jugend) über die gute Zusammenarbeit und die positiven Entwicklungen der zurückliegenden Spielzeit berichteten. Daraufhin kam Florian Härle (Vorstand Finanzen) zu Wort und stellte die Finanzen des Geschäftsjahres 2017 vor. Zunächst wies er darauf hin, dass die Mitgliederzahlen im Verein konstant sind, was momentan auf nicht sehr viele Vereine in der Region zutrifft. Weiter wurde von ihm die finanzielle Entwicklung des Vereins im vergangenen Jahr aufgezeigt. Härle stellte zufrieden fest, dass wie auch schon in den letzten Jahren die Schulden des Vereins weiter abgebaut werden konnten. Man befindet sich also weiterhin auf einem guten Weg.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch Bürgermeister Deinet stellte Florian Härle noch eine sogenannte Beitragsord-

nung vor, die losgelöst von der Satzung ist. Dieser wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig zugestimmt. Auch eine Ehrenordnung wurde neu eingeführt und folgende Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt:

Paul Straub, Sigmund Oelhaf, Guido Hontzia und Stefan Buck für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit. Norbert Bader und Günter Laubheimer für 45 Jahre. Hans Schleicher für 60 Jahre. Manfred Köhle für 65 Jahre und Albert Hohl für 70 Jahre. Aufgrund seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Jugendtrainer und Ausschuss- bzw. Vereinsmitglied wurde Oskar Messmer feierlich zum Ehrenmitglied ernannt. Nach Übergabe der Urkunden und Präsenz beendete Andreas Härle die Generalversammlung und wünschte allen Anwesenden eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit für das kommende Jahr.

## **Niederlage und Sieg**

Als durchwachsen lassen sich die letzten beiden Spiele des FV Bad Schussenried in der Bezirksliga Donau beschreiben. Am Donnerstagabend zeigte man, ausgerechnet im Derby gegen den SV Bad Buchau, eine äußerst schwache Vorstellung. Nach ausgeglichenem Beginn musste man durch einen individuellen Fehler das 0:1 hinnehmen. Danach zeigte man etwas mehr und hätte durch einen Elfmeter zum Ausgleich kommen müssen. Jan Dehmels Schuss wurde aber vom Gästetorwart stark pariert. Nach dem Wechsel spielte man ideenlos und ohne Druck. Bad Buchau machte es besser und konnte durch einen Konter in den Schlussminuten die Partie entscheiden. So stand am Ende eine verdiente 0:2 Niederlage. Am vergangenen Sonntag musste man dann zum SV Schelklingen-Hausen reisen. Nach dem Führungstreffer durch Luca Maucher gegen Ende der ersten Halbzeit musste man kurz nach Wiederanpfiff den Ausgleichstreffer hinnehmen. Die Mannschaft bewies jedoch Moral und wurde in der Schlussminute belohnt, als Patrick Baur zum Sieg traf.

## **Wieder Licht und Schatten**

Wie zuvor hat der FV Bad Schussenried auch in der vergangenen Woche einen Sieg und eine Niederlage verbuchen können. Am Mittwoch konnte man beim FC Krauchenwies in einem spannenden Spiel mit 4:3 gewinnen. Durch je 2 Tore von Paul Schmid und Jan Dehmel sah man Mitte der zweiten Halbzeit schon wie der sichere Sieger aus, ehe Krauchenwies noch auf 4:3 herankam und in der Schlussminute sogar noch einen Elfmeter zugesprochen bekam. Diesen parierte Schlussmann Alexander Wiest jedoch und sicherte damit den wichtigen Auswärtssieg. Am letzten Sonntag zeigte die Mannschaft dann wieder ihr anderes Gesicht. Gegen

die SG Altheim kam man nicht wirklich in die Gänge und so musste man sich nach einer schwachen Leistung dem effektiven Aufsteiger mit 4:1 geschlagen geben. Somit geht das Auf und Ab weiter. Die zweite Mannschaft spielte auch zwei Mal. Am Freitagabend trennte man sich vom SV Ölkofen mit 4:4. Jeweils 2 Treffer erzielten Civan Ibrahim und Steffen Zepf. Am Sonntag wurde dann Schlusslicht Rulfingen mit 9:0 im Zellerseestadion abgeschossen. Als Torschützen trugen sich Tobias Kling, Markus Roos, Civan Ibrahim 2x, Yannick Haage 2x und Steffen Zepf 3x ein. Für die erste Mannschaft geht es bereits am kommenden Samstag weiter. Um 17:30 Uhr gastiert man beim SV Uttenweiler. Die zweite Mannschaft tritt dann am Sonntag um 15:00 beim Tabellenführer aus Hoßkirch an.

## **Jugendfußball**

### Ergebnisse:

**A-Junioren:** FVS – SGM Sigmaringen 1:4

**C-Junioren:** SGM Seekirch – FVS 0:7

### **D-Junioren:**

SGM Dürmentingen II – FVS II 1:1

Es spielten für den FVS:

Denis Esslinger, Noel Falkenstein, Justin Preisler, Augustin Cartoafa, Mrad Habtu, Marcel Storm (1 Tor), Luca Günther, Cruse Falkenstein, Timo Lud, Constantin Hegel

SGM Dürmentingen I – FVS I 0:1

Es spielten für den FVS:

Elia Borgenheimer, Denis Esslinger, Torsten Walser, Max Wiedmer, Moritz Laubheimer, Marcel Storm, Augustin Cartoafa, Timo Lud (1 Tor), Luca Hiller, Romeo Hontzia, Paul Schmid

### **E-Junioren:**

Laiz II – FVS III 4:3

SGM Mengen II – FVS II 5:0

SGM Mengen I – FVS I 2:3

**B-Juniorinnen:** FVS – SV Granheim 8:1

### Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

**C-Junioren:** FVS – SGM Kirchen 1:1

**D-Junioren:** FVS I – SG Öpfingen 6:0

Es spielten für den FVS:

Tush Selmani, Arda Aksin, Torsten Walser, Max Wiedmer, Moritz Laubheimer, Marcel Storm, Elia Borgenheimer, Timo Lud (3 Tore), Luca Hiller (1 Tor), Romeo Hontzia (1 Tor), Paul Schmid, Tizian Linder

FVS II – SV Herbertshofen 2:0

Es spielten für den FVS:

Elia Borgenheimer, Noel Falkenstein, Tush Selmani, Aaron Dietlicher, Mrad Habtu (1 Tor), Paul Schmid, Timo Lud (1 Tor), Michael Ege, Romeo Hontzia

### **E-Junioren:**

Altshausen II – FVS III 1:2

SV Bad Buchau – FVS I 1:3

### Vorschau:

**Donnerstag, 10.05.2018**

- 18:30 Uhr, C-Junioren, FVS – SGM Rulfingen

**Freitag, 11.05.2018**

- 18:00, E-Junioren, FVS III – Hohentengen
- 18:00, D-Junioren, SV Bad Buchau II – FVS II

**Samstag, 12.05.2018**

- 13:15 Uhr, E-Junioren, FVS I – Sigmaringendorf
- 14:15 Uhr, D-Junioren, Ertingen – FVS I
- 15:30 Uhr, C-Junioren, Türk. Ehingen – FVS
- 17:00 Uhr, A-Junioren, FVS – Ertingen

**Mittwoch, 16.05.2018**

- 18:00 Uhr, E-Junioren, FVS II – Sigmaringendorf II



### Musikverein – Stadtkapelle



Bad Schussenried e.V.

### Serenadenkonzert der Stadtkapelle

Am Sonntag, den 13. Mai 2018 findet das Serenadenkonzert der Stadtkapelle Bad Schussenried vor dem neuen Kloster statt. Konzertbeginn ist um 17:30 Uhr. Wir laden alle Schussenrieder Bürger recht herzlich ein.

Der Dirigent Manuel Zieher hat ein bunt gemischtes Konzertprogramm zusammengestellt. Die Stadtkapelle spielt traditionelle Volksmusik wie z.B. der „Astronauten-Marsch“, oder die Polka „Böhmische Liebe“. Aber auch Big-Band Stücke wie „In the Mood“, „Happy Luxemburg“ oder „Musik ist Trumpf“ stehen auf dem Konzertprogramm. Ein Medley der Popband Abba sowie „Über sieben Brücken“ von Peter Maffay runden das Serenadenkonzert der Stadtkapelle ab.

Bei ganz schlechter Witterung fällt das Konzert aus.

Wir würden uns freuen Sie am kommenden Sonntag zum Serenadenkonzert begrüßen zu dürfen.



**Seniorenverband  
öffentlicher Dienst BW**

### Monatsversammlung

### Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden Württemberg

Am Montag, dem 14. Mai 2017, 14:30 Uhr, treffen wir uns zur Monatsversammlung im Moorbadstüble in Bad Schussenried zum geselligen Beisammensein. Es wäre nett, wenn zahlreiche Mitglieder und Interessierte zu diesem Treffen kommen würden. A.S.



**Schützengilde  
Bad Schussenried**

### Schützenkreis Biberach-Iller

### Kreismeisterschaft Bogen im Freien 2018

SGi Bad Schussenried – Die Bogenschützen der SGi Bad Schussenried konnten sich wieder über sehr gute Ergebnisse freuen und somit einige Kreismeistertitel sichern.

Am vergangenen Sonntag, 29.04.2018, fand auf dem Gelände der SGi Bad Schussenried die Kreismeisterschaft im Bogenschießen statt. Bei herrlichem Wetter mit viel Sonnenschein und nur mäßigem Wind, also optimalen Bedingungen, hatten die Schützen sichtlich Spaß und konnten sehr gute Ergebnisse erzielen. Insgesamt traten über 60 Schützen in den versch. Disziplinen gegeneinander an. Wir gratulieren allen Schützen zu Ihren Ergebnissen, und wünschen weiterhin „Alle in's Gold“

### Hier ein Auszug der Ergebnisliste mit den Platzierungen.

#### Recurve Damen

1. Herzig, Anika 551 Ringe
2. Kolb, Stefanie 504 Ringe
3. Paulmaier, Evelyn 414 Ringe

#### Offene Klasse

1. Stark, Claudia 503 Ringe
2. Butz, Anton 486 Ringe

#### Compound Herren

1. Miehle, Alexander 606 Ringe

#### Compound Damen

1. Schüle, Nadine 499 Ringe

#### Compound Masters m

1. Dehmel, Harald 613 Ringe
2. Wenger, Albert 605 Ringe
3. Mohn, Hubert 588 Ringe

#### Compound Senioren

1. Drebenstedt, Erich 597 Ringe

### Langbogen Damen

1. Herzig, Isabel 390 Ringe

### Bezirksliga Großkaliberpistole/-revolver (1)

- SGi Bad Schussenried 1 – SV Ringschnait 2

Zum 2. Rundenwettkampf kamen die Schützen der 2. Mannschaft des SV Ringschnait nach Bad Schussenried. Der Wettkampf lief für unsere Mannschaft um einiges besser als der letzte. Wir konnten die Gäste aus Ringschnait doch recht deutlich mit 1041:933 Ringen besiegen. Bester Schütze der Begegnung war Martin Strohm mit 368 Ringen. Die weiteren Ergebnisse: Dietmar Miehle erreichte 337 Ringe, Alexander Miehle 336 Ringe, Georg Überle 264 Ringe.

### Bezirksliga Vorderlader Pistole (1)

- SGi Ravensburg 3 - SGi Bad Schussenried 1

Zum 3. Rundenwettkampf traten unsere Pistolenschützen bei der 3. Mannschaft der SGi Ravensburg an. Ravensburg ist für unsere Mannschaft kein gutes Pflaster und wie in den letzten Jahren gewann der Gegner den Wettkampf sicher mit 326:367 Ringen. Bester Schütze des Wettkampfes war Dietmar Miehle mit 126 Ringen. Die weiteren Ergebnisse: Alexander Miehle 117 Ringe, Georg Überle 83 Ringe und Gerhard Neudorfer 79 Ringe.

### KK 3x10(1)

- SGi Bad Schussenried 1 – SV Illerbachen 2

Zum 1. Rundenwettkampf hatte unsere 1. KK-Mannschaft die Schützen des SV Illerbachen 2 zu Gast. Unsere Mannschaft gewann recht sicher mit 747:710 Ringen. Bester Schütze der Begegnung war Manuel Burghart mit 269 Ringen. Die weiteren Ergebnisse: Sylvia Fügner 246 Ringe, Florian Rinkenburger 232 Ringe, Stefan Fügner 232 Ringe, Christian Strahl 225 Ringe und Daniel Schneider 217 Ringe.

## Frühling im Waldorf-Kindergarten

„Brauchen wir heute Buddelhosen?“ so eine tägliche Frage unserer Kinder zu Beginn unserer Freispielzeit im Garten. Welch ein Jubel, wenn es dann heißt: „Nein, Ihr könnt so nach draußen gehen.“ Nach Monaten mit Schnee- und Regenanzügen, Handschuhen und Mützen genießen wir und die Kinder es, einfach unbeschwert hinaus zu können. Und wie schön ist es, im Garten picknicken zu können, mit Decken Höhlen zu bauen, die Schnecken wieder zu entdecken – wo waren sie nur den Winter über? Ebenfalls immer spannende Erkundungen macht unsere Sonnengruppe bei ihren Montagswanderungen. Jede Woche sind sie in und um Schussenried unterwegs. Nach dem Motto „der Weg ist das Ziel“ und geleitet



mit viel Neugierde und Unternehmungslust begegnen sie dabei Bauarbeitern, die ihnen eifrig etwas erklären, bekommen den Rot-Kreuz-Wagen gezeigt, springen über Bäche und finden dabei eine Flaschenpost – vielleicht mit einer Schatzkarte... Jede Woche ein neues kleines Abenteuer.

Für unsere Gartenzeit freuen wir uns besonders über unseren neuen Sonnenschirm, der unseren beliebten Sandbereich

beschattet. Mit Spenden aus der Bürgerstiftung zu unserem 25jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr konnten wir ihn finanzieren. Die Firma Transportbeton Sattenbeuren hat uns den Beton für das notwendige Fundament gespendet und einige fleißige Väter haben uns den Schirm vergangene Woche aufgestellt.

**Herzlichen Dank an die Stadt Bad Schussenried und die Firma Transportbeton Sattenbeuren!**

## Zukunftsweisende Zusammenarbeit des Gesundheitszentrums Federsee und des ZfP Südwürttemberg

Das Gesundheitszentrum Federsee, sowie die Altenheimat Eichenau GmbH, ein Tochterunternehmen des ZfP Südwürttemberg, gehen gemeinsam in die Zukunft. Im vergangenen Jahr hat sich der Gemeinderat Bad Buchau auf das Gesundheitszentrum als Standort für ein neues Altenpflegeheim geeinigt. Nun haben die beiden Geschäftsführer der Vertragspartner Walter Hummler und Dr. Dieter Grupp ein gemeinsames Schriftstück zur Zusammenarbeit, den sogenannten „Letter of Intent“, unterzeichnet.

Durch die Moor-Heilbad Buchau gGmbH wird in naher Zukunft auf dem Campus des Gesundheitszentrums ein neues Altenpflegeheim erbaut. Dieses soll auf ausdrücklichen Wunsch der Stadt Bad Buchau und auch der Moor-Heilbad Buchau gGmbH durch den bewährten Partner, der Altenheimat Eichenau, betrieben werden. Die Besonderheit des zukunftsweisenden Modells ist die Kooperation von zwei gemeinnützigen Gesellschaften in öffentlicher Hand. Durch den Einfluss der ansässigen Politik werden die Interessen der lokalen und regionalen Bevölkerung in besonders hohem Maße berücksichtigt. In dieser Form ist eine solche Zusammenarbeit im Bereich der Altenpflege außergewöhnlich und zukunftsweisend.

Die zukünftigen Bewohner des Altenpflegeheims werden von neuen vielfältigen Versorgungsformen profitieren, welche durch die direkte Lage am Gesundheitszentrum angeboten werden können. Über die klassischen Aufgaben eines Altenpfle-



*Christoph Vieten, Leiter des Zentralbereichs Arbeit und Wohnen (ZfP), Peter Diesch, Bürgermeister Bad Buchau), Walter Hummler, Geschäftsführer Moor-Heilbad Buchau gGmbH), Dr. Dieter Grupp, Geschäftsführer ZfP Südwürttemberg, Hansjörg Ebe, Leiter Beteiligungen Arbeit und Wohnen (ZfP)*

geheims hinaus, können neue Angebote, wie zum Beispiel eine mobile Rehabilitation i Altenpflegeheim oder therapeutische Dienstleistungen durch die Federseeklinik/Schlossklinik Bad Buchau angeboten werden. „Durch die enge Zusammenarbeit im medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Bereich, sowie in der Energieversorgung werden zukünftig Synergien genutzt, welche für die Bewohner und alle Beteiligten Vorteile bringen werden. „Durch den Mitgesellschafter, der Stadt Bad Buchau am Gesundheitszentrum Federsee, wird mittelbar die regionale Bevölkerung in besonders starker Art und Weise beteiligt und der Gesundheitsstandort Bad Buchau gestärkt“, erklärt Walter Hummler, Geschäftsführer der Moor-Heilbad Buchau gGmbH.

**Gesundheitszentrum Federsee**  
Zum Markendach „Gesundheitszentrum

Federsee“ zählen die Federseeklinik, die Schlossklinik Bad Buchau, die Adelindis Therme sowie das Thermenhotel „Gesundheits-Bad Buchau“ mit Kurzzentrum und Gastronomie. Weitere Informationen erhalten Sie online unter [www.gzf.de](http://www.gzf.de).

### ZfP Südwürttemberg

Das „ZfP Südwürttemberg“ bietet zwischen Stuttgart und dem Bodensee auf allen Gebieten der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik ein flächendeckendes Hilfesystem. In Fachpflegeheimen und ambulanten Betreuungsgruppen werden chronisch psychisch Kranke und ältere Menschen langfristig betreut, in Werkstätten für behinderte Menschen finden sie außerdem beschützte Arbeitsplätze und Hilfe bei der Wiedereingliederung. Mehr Informationen auf [www.zfp-web.de](http://www.zfp-web.de).





Bild: Wittlager Kreisblatt.

## Viele Bad Essener kennen bereits die Initiative Cittaslow

Von Karin Kemper

Bad Essen. Ein dickes Kompliment hatte Manfred Dörr, Präsident von Cittaslow Deutschland, im Anschluss an die Mitgliederversammlung in Högers Hotel für die Gastgeber parat: „Bad Essen passt sehr gut zu Idee und Netzwerk von Cittaslow, das sich den Erhalt kleinerer Städte auf die Fahnen geschrieben hat.“

Mit dem Fokus auf Kommunen mit weniger als 50.000 Einwohner verfolgt das Netzwerk das Ziel, in einer globalisierten und immer hektischer werdenden Welt die lokale Identität und Unverwechselbarkeit zu bewahren und weiterzuentwickeln. Dörr, der Bürgermeister der Cittaslow-Stadt Deidesheim ist, fügt hinzu: „Ich hatte gute Erinnerungen an die Zertifizierung Bad Essens und bin gerne wieder hergekommen.“

Die Frage, wie es zum Tagungsort Bad Essen gekommen war, beantwortet er kurz

und bündig: „Das wurde in der Versammlung im Vorjahr beschlossen. Wir treffen uns regelmäßig bei neuen Mitgliedern.“ So ist 2019 Maikammer/Pfalz an der Reihe, eine Gemeinde, in der die Weinkultur eine wichtige Rolle übernimmt und die zwei Jahre nach Bad Essen zum Netzwerk Cittaslow gestoßen ist.

Übrigens: In der neuen Cittaslow-Broschüre, die den Untertitel „Internationale Vereinigung der lebenswerten Städte“ trägt, heißt es zu Bad Essen „Tief durchatmen im Sole-Kurort“. Und weiter: Der Charme der Gegensätze: entspannt und sportlich, alt und neu, Gebirge und Flachland.

Vorgestellt wurde bei der Zusammenkunft der deutschen Cittaslow-Vertreter eine Studie zum „Tourismus und Lebensqualität in Cittaslow-Städten“. Untersucht wurde von Projektteilnehmern der Fachhochschule Westküste, Institut für Management und Tourismus aus Heide die soziale Nachhaltigkeit in den Cittaslow-Städten Bad Essen, Deidesheim und Meldorf. Zu den Kernergebnissen gehört, dass die

Bürger der drei Kommunen gerne in ihren Städten und Gemeinde leben. Untersuchungsschwerpunkte waren die Rolle des Tourismus in den drei ausgewählten Cittaslow-Städten, deren Eigenschaften, die Wichtigkeit und Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten und die Frage nach der Bekanntheit der Initiative Cittaslow. Im Durchschnitt der drei Orte ist laut repräsentativer Umfrage Cittaslow zu zwei Dritteln bekannt. Ein weiteres Kernergebnis der Studie: „Für ein Drittel der Bevölkerung der drei Kommunen ist seit der Mitgliedschaft eine Verbesserung der Lebensbedingungen eingetreten.“

Eine historische Ortsführung (bei Aprilwetter ausgestattet mit Regenschirmen) gehörte ebenso zu der Tagung in Bad Essen, wie Wahlen zum Präsidium. Somit bleibt Manfred Dörr Präsident von Cittaslow Deutschland. Gleichberechtigte Stellvertreter sind Achim Deinet (Bürgermeister von Bad Schussenried), Jens Kamin (Penzlin/Mecklenburg-Vorpommern) und – neu – Anke Cornelius-Heide (Bürgermeisterin Meldorf/Schleswig-Holstein). Und Dörr ist sich sicher: „Die zunehmende Digitalisierung und ihre Folgen werden uns als Thema in Zukunft verstärkt beschäftigen.“

## Cittaslow

Weltweit gibt es derzeit 236 Mitgliedsstädte in 30 Ländern. Entstanden ist die Bewegung „Cittaslow“, die Internationale Vereinigung der lebenswerten Städte, 1999 in Italien. Die Internationalisierung folgte 2001 in Deutschland, Großbritannien und Norwegen. Heute sind in Deutschland 21 Städte und Gemeinden (darunter Bad Essen) Mitglieder im Netzwerk. Ein umfangreicher Kriterienkatalog regelt die Zertifizierung als Mitglied im Netzwerk. Der Weg zur lebenswerten Stadt wird in der Folge alle fünf Jahre überprüft.



Almut Unger - Flöte

Thomas Laukel - Marimbaphon



## Förderverein Musikfestwochen Donau-Oberschwaben

Konzert am Sonntag, 13.05.2018 um 17.00 Uhr in der Marienkapelle Ertingen mit duo mélange. Tickets an der Abendkasse erhältlich bzw. für alle weiteren Konzerte unter Tel.: 0700/16162626 oder [www.musikfestwochen.de](http://www.musikfestwochen.de).



Auf unserer neu gestalteten Webseite unter [www.vhs-oberschwaben.de](http://www.vhs-oberschwaben.de) sind die Kurse für das Frühjahr und Sommer 2018 bequem online buchbar.

**Volle Fahrt voraus! - Floßbau am Schwaigfurter Weiher in den Ferien ab 7 Jahren**  
Mit dem Rucksack wandern wir zum Schwaigfurter Weiher. Holzstämme, Schnur, Muskelkraft und Zusammenhalt sind notwendig, bevor wir uns auf Rundfahrt machen können. Leichter Regen hält uns davon nicht ab. Alle die teilnehmen, brauchen eine Erlaubnis, die nach der Anmeldung versendet wird. Schwimmwesten sind vorhanden. Pause nach Vereinbarung. Um 16:00 Uhr werden alle von Ihren Eltern am Schwaigfurter Weiher wieder abgeholt. Bitte mitbringen: Taschengeld für eine Wurst & Pommes oder ein Eis. Anmeldeschluss: 17.05.2018  
Keine Gebührenermäßigung möglich.  
Do, 24.5.2018, 10.00 - 16.00 Uhr,  
88472 Otterswang, Herrenbreite, Parkplatz Festhalle, D21015J

## **Töpfern in den Pfingstferien für Kinder 6 - 13 Jahre**

Die Kosten für Ton werden nach Verbrauch direkt im Kurs abgerechnet. Glasieren nach Absprache.  
Di, 22.5.2018, 09.30 - 11.45 Uhr  
Mi, 23.5.2018, 09.30 - 11.45 Uhr  
Do, 24.5.2018, 09.30 - 11.45 Uhr  
Fr, 25.5.2018, 09.30 - 11.45 Uhr  
Sa, 2.6.2018, 09.30 - 11.45 Uhr,  
88427 Bad Schussenried, Zellerseeweg 14, Humboldt-Institut e.V., Hobby-Treff, D20804J

## **Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahre**

Kinder zu betreuen ist spannend! Worauf kommt es bei der Kinderbetreuung an? In diesem Kurs erfährst Du, was für Rechte und Pflichten Du bei dieser Tätigkeit hast. Du lernst die Entwicklungsstufen von Kindern kennen und bekommst Anregungen dafür welche Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten es gibt. Dabei werden die Bedarfe von ganz kleinen Kindern bis hin zu Kindern im Grundschulalter berücksichtigt. Mit einer Babysitter-Infomappe und einem Zertifikat bist Du bereit für Deinen Einsatz.  
Bitte mitbringen: Schreibmaterial.  
Die Infomappe ist in der Kursgebühr enthalten.  
Fr, 8.6.2018, 15.00 - 18.00 Uhr und Sa, 9.6.2018, 09.30 - 12.30 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Burgzimmer 2, D10505J

## **Englisch für die Generation 50+ am Vormittag, Blooming Over (B1)**

Wir arbeiten mit dem Lehrbuch "Blooming Over 4 - Sigrid Goes to America" ab Lektion 7.

Do, 7.6.2018, 09.30 - 11.00 Uhr, 7 Vormittage, 88427 Bad Schussenried, Biberacher Straße 44, vhs, Raum 2, 1. Stock, D40619

## **Shakti-Naam-Yoga - Entdecke Deine Lebenskraft**

Shakti Naam Yoga aktiviert die Selbstheilungskräfte, mit denen wir uns selbst korrigieren und regenerieren können. Kraftvolle Atemtechniken sorgen für eine rasche Veränderung in Gehirn und Nervensystem - was zu einem Zustand der Entspannung führt. Wir kombinieren die kreativen und heilenden Klangschwingungen des Naam mit Atemtechnik, Bewegung, Stretching, Mantras, Mudras, Entspannung und Meditation. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Mi, 13.6.2018, 19.15 - 20.45 Uhr, 7 Abende, 88427 Bad Schussenried, Friedrich-Jahn-Straße 3, Kindergarten Spatzennest, D30137

Bitte melden Sie sich unter Angabe der vollständigen Kursnummer an bei der Volkshochschule Oberschwaben, Hauptgeschäftsstelle Aulendorf, Hauptstraße 35, Tel. 07525/9239340, Fax: 07525/92393490 oder unter [info@vhs-oberschwaben.de](mailto:info@vhs-oberschwaben.de) oder bei einer der Zweigstellen der vhs Oberschwaben.

## **Vortrag „Das Reizdarmsyndrom - Wenn der Darm rebelliert“**

Zentrum für Psychosomatische Medizin Aulendorf - Klinik im Dialog am Mittwoch, 16.05.2018.

Aulendorf - Im Rahmen der Vortragsreihe „Klinik im Dialog“ informiert Dr. med. Andrea Gostner, Oberärztin im Fachkrankenhaus der Schussental-Klinik, am Mittwoch, 16.05.2018 um 19.00 Uhr zum Thema „Das Reizdarmsyndrom - Wenn der Darm rebelliert“.

Das Reizdarmsyndrom ist eine häufige Erkrankung mit unterschiedlichen Gesichtern. Bis zur Diagnose werden oft viele Untersuchungen durchgeführt, ohne dass krankhafte Veränderungen nachweisbar sind. Dr. Gostner wird das Krankheitsbild des Reizdarmsyndroms mit seinen unterschiedlichen Facetten vorstellen und darüber hinaus auf vermutete Ursachen und Theorien der Krankheitsentstehung eingehen. Welche diagnostischen Untersuchungen sind sinnvoll? Welche Therapieoptionen gibt es? Kann die Erkrankung geheilt werden? Gibt es Zusammenhänge mit der Ernährung? Welche Rolle spielt die Darmflora?

Wir laden alle Interessierten herzlich zu

dieser Veranstaltung ein. Sie findet im Veranstaltungsraum der Schussental-Klinik, Safranmoosstraße 5 in Aulendorf statt. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referentin zu stellen. Der Eintritt ist frei.

## **Waldfest in Ingoldingen**

### **Pfingstsamstag, 19. Mai 2018**

- 20.30 Uhr: Pfingstbeats mit DJ&MC Philhouse - „One Way Ticket“

### **Pfingstsonntag, 20. Mai 2018**

- Neu ab 11.00 Uhr: Frühschoppen mit der Musikkapelle Mittelbuch und Mittagstisch
- 14.00 Uhr: Unterhaltung mit dem Jugendblasorchester „Young Harmony“ Kaffee und Kuchen
- 15.30 Uhr: Zauberei mit Jo Brösele
- 20.30 Uhr: Rocknacht mit der Co-Verband HOTTUBE - „One Way Ticket“

### **Pfingstmontag, 21. Mai 2018**

- 10.15 Uhr: Festgottesdienst mit Gitarrengruppe anschl. Frühschoppen und Unterhaltung mit der Musikkapelle Steinhausen/Muttensweiler
- ab 11.00 Uhr: Mittagstisch
- 14.00 Uhr: Nachmittagsunterhaltung mit den Rißtal-Senioren Kaffee und Kuchen
- 18.00 Uhr: Festausklang, Tanz und Unterhaltung mit „voicebox“

Es bewirbt Sie der Förderverein des Musikverein Ingoldingen e.V.

Bei schlechter Witterung finden die Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle statt. Musikverein Ingoldingen e.V.

## **Stimmungsmusik in der SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei**

### **Ehemaligenkapelle des Musikvereins Altheim sorgt für beste musikalische Unterhaltung in der Erlebnisbrauerei**

Am Sonntag, den 13. Mai 2018 wird der Biergarten der SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei zum Treffpunkt oberschwäbischer Gemütlichkeit. Denn von 17.00-19.30 Uhr sorgt die Ehemaligenkapelle des Musikvereins Altheim (Riedlingen) unter der Leitung von Jonny Fluhr für ausgelassene Stimmung und beste musikalische Unterhaltung. Der Eintritt ist frei. Musikgenuss und Wohlfühlen steht an diesem Tag im Vordergrund. Lassen Sie sich vom Team der Museumsschänke mit oberschwäbischen Spezialitäten verwöhnen.

Jedes Wochenende Live-Musik in der Erlebnisbrauerei, der Eintritt ist immer frei. Wir bitten um Tischreservierung. Informationen zur SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei erhalten Sie unter: [www.schussenrieder.de](http://www.schussenrieder.de) oder per Mail unter: [info@schussenrieder.de](mailto:info@schussenrieder.de)

# WETTERSTATISTIK der WETTERWARTE SÜD



- April 2018 -

Tiefste Temperatur am 02.: - 1,8°C (- 4,8°C)

Höchste Temperatur am 29.: + 27,7°C (+ 23,8°C)

Durchschnittliche Monatstemperatur: + 13,2°C (+ 7,8°C)

Monatssumme des Niederschlags: 21,3 mm (114,7 mm)

Gesamtsonnenscheindauer: 242,3 Stunden (177,2 Stunden)

(Die Messwerte beziehen sich auf die Wetterzentrale in Bad Schussenried, die Zahlen in Klammern geben die Vorjahreswerte an!)



April 2018: Markant zu warm, sonnenscheinreich und erheblich zu trocken

## Der "Jahrhundert-April" von 2007 erfährt eine Neuauflage Sommer im April - ausgeprägte Trockenheit

Mal abgesehen vom Vorjahr, mit den verheerenden Spätfrösten und Schneefällen noch zum Monatsende hin, präsentierte sich der April in den letzten zwölf Jahren öfters in Frühlingsstimmung wie sonst erst im Mai. Dieses Jahr war er zeitweilig sogar in richtiger Sommerlaune.

Als vor elf Jahren der mit Abstand wärmste, sonnenscheinreichste und trockenste April seit Menschengedenken verzeichnet wurde, waren die Wetterkundler davon überzeugt, dass man solch einen April auf lange, lange Zeit hinaus nicht mehr erleben werde. Doch auch danach gab es immer wieder ungewöhnlich warme Aprilmonate und in diesem Jahr erfuhr der "Jahrhundert-April" von 2007 gar eine Neuauflage. Mit einer Durchschnittstemperatur von 13,2°C erreichte der vergangene Monat exakt den Wert von damals. Damit war er im Vergleich zum Referenzzeitraum 1981 bis 2010 um fünf Grad zu warm. An vier Tagen kletterte das Quecksilber über die 25 Grad-Sommermarke. Die höchsten Temperaturen wurden am 29. (Sonntag) gemessen: 28,1 Grad in

Lindau, Wangen und Weingarten und 28,3 Grad in Ochsenhausen. In Heggelbach bei Leutkirch registrierte Rainer Diethelm sogar hochsommerliche 28,9 Grad Celsius. Dieses Sommerwetter im April hatten wir zum einen der einströmenden subtropischen Warmluft, zum anderen aber auch den häufig auftretenden Föhnlagen zu verdanken.

Der Turbo-Frühling weckte die Natur rasch aus ihrem langen Winterschlaf. Der rund zweiwöchige Wachstumsrückstand zum Monatsbeginn wurde im Zeitraffertempo aufgeholt. In wenigen Tagen blühte und grünte es an allen Ecken. Dabei trübte des Öfteren Saharastaub und der außerordentliche Blüten- und Pollenflug die Sicht und das Wohlbefinden der Allergiker.

Der dringend benötigte, satte Landregen wollte sich nicht einstellen und die wenigen Schauer und lokalen Gewitter verteilten ihre Regenlast auch noch sehr ungleichmäßig über die Region. Während im Schussenbecken von Oberzell, über Ravensburg, Weingarten und Baienfurt bis nach Wolpertswende und Aulendorf

vielerorts weniger als 10 Liter Regen auf den Quadratmeter fielen, waren es in Schemmerberg, Tuttlingen-Möhringen und Vöhringen sowie am Schwaigfurter Weiher bei Bad Schussenried-Otterswang etwas mehr als 30 Liter/m<sup>2</sup>. Die höchste Regenmenge verbuchte mit 42,5 Liter/m<sup>2</sup> Theodor Gerstlauer in Langenau. Doch selbst hier war dieser April viel zu trocken und dazu sonnenscheinreich wie selten zuvor. Nur 2007 und 2011 wurden wir noch intensiver von der Sonne verwöhnt. Auch wenn Nachtfröste durchaus bis Ende Mai, in manchen Jahren bis in den Juni hinein auftreten können, ähnliches Ungemach wie im Vorjahr droht uns sicher nicht mehr, dazu steht die Sonne bereits viel zu hoch. Und Kälte ist in den nächsten Tagen ohnehin kein Thema.

WWS-oro

INFO: Zusätzliches Zahlenmaterial zur Monatsstatistik und jede Menge Informationen rund ums Wetter erhalten Sie unter [www.wetterwarte-sued.com](http://www.wetterwarte-sued.com).

## Landfrauenlehrfahrt in die Pfalz

Vom 03. bis 04. Juli 2018 reisen die LandFrauen Biberach – Sigmaringen mit einem Bus in die Pfalz!

Erste Station ist Kandel. Nach Frühstück und Führung auf einem Obst- und Spargelhof führt die Fahrt über Neustadt a.d. Weinstraße zum Schloß Hambach mit Führung. Anschließend wird ein Pfälzer Weinbetrieb mit Verkostung besucht.

Weiter geht die Fahrt nach Bad Dürkheim zum Abendessen und übernachten im Kurhotel. Von dort aus steht noch ein geführter Spaziergang durch den Kurpark zum Größten Weinfass der Welt auf dem Programm.

Am 04. Juli geht es nach Heidelberg mit Stadtführung. Eventuell wird auch der LandFrauentag in Ludwigshafen besucht, was von der Verfügung stehenden Restkartenkontingent abhängt.

Im Preis sind sämtliche im Programm auf-

geführten Besichtigungen, Übernachtung, Bus, Reiserücktrittskosten u. Insolvenzversicherung beinhaltet. Nicht im Preis, Eintritt Deuter Landfrauentag, Getränke u. Trinkgelder. Programmänderung vorbehalten. Preis auf Anfrage.

Weitere Infos und Anmeldung bis **15. Mai 2018** auf der Geschäftsstelle Sigmaringen Telefon 07571 730922.

Donnerstag 10.05.2018 ab 16.00 Uhr

## „Earl of Sound“ in der Dicken Hilde in Bad Schussenried

Daniel Unger aus Aulendorf, spielt am Vatertag jetzt schon im achten Jahr in der „Dicken Hilde“. Er begann mit 5 Jahren Mundharmonika zu spielen. Mit 10 kam dann die Gitarre dazu. Seine Vorbilder sind Bob Dylan, Muddy Waters und Sony Boy Williamson... so kam er vom Blues zum Rock`N`Roll über den Surf zu Beat und 60`s Garage Sound, der Ihn bis heute

fasziniert. Er liebt es, einfach zu improvisieren, den Gefühlen freien Lauf zu lassen und zu spielen ohne über was anderes nach zu denken. Mit Musik verbringt er den größten Teil seines Lebens, das ist das, wo er seine Bestimmung darin gefunden hat und er hofft, dass dieses Gefühl nie nachlässt. Der Eintritt ist frei

## Muttertag mit Musik

Was kann es schöneres geben, als den Muttertag bei leckerem Spargel und flotter Musik zu feiern. Hierzu lädt die Dicke Hilde am 13. Mai ab 12.00 Uhr in unseren Biergarten ein. Der beliebte Rolf Wagner serviert die bekanntesten Titel aus der großen Zeit der Swing- und Oldie Zeit. Durch sein großes Repertoire an Musiktiteln Oldies, Country - Music, deutsche und internationale Schlager, fetzige Titel, Pop oder auch volkstümliche Schlager - ist er ein Musiker, der die Mütter bestens zu unterhalten weiß.

## **Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Biberach**

### **Monatliches Treffen im Sana Klinikum Biberach**

**Biberach, 2. Mai 2018.** Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene e.V. Biberach rund um Cornelia Mayer und Gerd Seifried informiert Schlaganfallpatienten und ihre Angehörigen zu wichtigen Fragestellungen, bietet einen Ort des Austauschs und der Begegnung, zeigt Perspektiven und Lösungswege auf und ist somit eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene. Fragen wie „Wie verändert sich mein Leben?“, „Kann es noch einmal passieren?“ oder „Was kann mit einer Reha erreicht werden?“ werden thematisiert und besprochen. Zum nächsten Treffen am Montag, den 14. Mai 2018 sind Betroffene, Angehörige und Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 16.00 Uhr im Besprechungsraum „Bibliothek“ im Erdgeschoss des Sana Klinikums Biberach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter [www.shg-schlaganfall.com](http://www.shg-schlaganfall.com) sowie telefonisch unter Tel. 07392 2369.

### Sana Kliniken Landkreis Biberach

## **Sana Gesundheitsforum im Mai** Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

**Biberach, 30. April 2018.** Im Rahmen des Gesundheitsforums informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken im Landkreis Biberach monatlich über aktuelle medizinische Themen.

Mit drei Akuthäusern sind die Sana Kliniken der größte Gesundheitsversorger im Landkreis. Jährlich werden rund 72.000 Patienten ambulant und stationär an den Standorten Biberach, Laupheim und Riedlingen betreut. Die Kliniken vereinen so ein umfassendes medizinisches Leistungsspektrum sowie ein ganzheitliches Expertenwissen unter einem Dach. Im Rahmen des Gesundheitsforums wird dieses in Form von regelmäßigen Vorträgen wohnortnah an allen drei Sana-Standorten im Landkreis an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren dabei unter anderem über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Diagnose- und Therapiemöglichkeiten sowie Präventionsmaßnahmen. Komplexe medizinische Themen werden einfach und für den Laien verständlich vorgestellt. Im Anschluss an die Vorträge bleibt außerdem genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Austausch untereinander.

### **Vorträge im Mai**

Am Dienstag, den 15. Mai referieren Prof. Dr. Christian von Tirpitz, Chefarzt der Meizinischen Klinik mit Schwerpunkt

Gastroenterologie, und Privatdozent Dr. Andreas Schwarz, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, im Sana Klinikum Biberach (Saal 1/2, UG) über das Thema „Wenn einem die Galle hochkommt“. Viele Menschen haben diesen Satz schon einmal ausgesprochen. Meist verbindet man damit un gute Gedanken über eine Person oder eine bestimmte Sache. Die wenigsten Menschen wissen jedoch, wofür die Galle nützlich ist; dass es einen Unterschied gibt, ob von Gallenflüssigkeit oder der Gallenblase gesprochen wird; und dass tatsächlich unter bestimmten Umständen die Gallenflüssigkeit zurückfließen kann und einem dann sprichwörtlich „hochkommt“. Über die Zusammenhänge zwischen Galle und Verdauungsfunktion informiert Prof. Dr. von Tirpitz im ersten Teil des Vortrages ebenso wie über Krankheiten, an denen die Galle Schuld sein kann. Im zweiten Teil des Vortrags beschreibt Privatdozent Dr. Schwarz verschiedene Behandlungsmethoden von Patienten mit Gallensteinleiden. Er zeigt und erklärt dabei unter anderem auch OP-Videomitschnitte zur Entfernung der Gallenblase mit der Schlüssellochtechnik und geht dabei auf spezielle moderne OP-Techniken unter Verwendung von winzig kleinen Mikroinstrumenten und dem sogenannten Single-Port ein.

Am Mittwoch, den 16. Mai gibt Dr. Jochen Grill, Leitender Arzt der Medizinischen Klinik, in der Sana Klinik Riedlingen (Saal, UG Wohnheim) einen Überblick über „Darmkrebs – Ursachen, Vorsorge und Behandlung“. Darmkrebs entsteht meist im Dickdarm, entwickelt sich fast immer aus einer gutartigen Vorstufe, den sogenannten Polypen, und wächst sehr langsam. Das Risiko, an Darmkrebs zu erkranken, steigt ab dem 50. Lebensjahr. Einige Faktoren können die Entstehung darüber hinaus begünstigen. Dazu gehören etwa langjährige chronische Darmerkrankungen, Darmkrebserkrankungen in der Familie, Übergewicht, langjähriger Alkohol- und Nikotinkonsum oder der übermäßige Verzehr von Fleisch und tierischen Fetten. Da die Erkrankung meist schleichend beginnt und so häufig erst sehr spät erkannt wird, sind regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen umso wichtiger. Polypen lassen sich bei einer Darmspiegelung nicht nur erkennen, sondern auch direkt entfernen, so dass das Auftreten von Darmkrebs bei entsprechender Vorsorge vermeidbar ist.

Am Donnerstag, den 17. Mai spricht Krankenhaushygieniker Dr. Peter Keith in der Sana Klinik Laupheim (Seminarraum, EG Wohnheim) über das Thema „Keine Angst vor Killervieren – Hygiene im Krankenhaus“. Wo Wunden versorgt, Infusionen verabreicht und Katheter gelegt werden, wo operiert und viele kranke Menschen auf engem Raum betreut werden, müssen alle notwendigen Sicher-

heitsvorkehrungen getroffen werden, um der Übertragung von Krankheitserregern während des Klinikaufenthaltes konsequent vorzubeugen. Das ist die Herausforderung, der sich Sana Krankenhaushygieniker Dr. Peter Keith und sein Team aus drei Hygienefachkräften täglich stellen. In seinem Vortrag geht Keith daher auf die verschiedenen Aufgaben und Maßnahmen der Krankenhaushygiene ein, stellt Infektionskrankheiten und deren Erreger beziehungsweise Übertragungswege vor und geht darüber hinaus auch auf das Thema Antibiotikaresistenzen ein. Strategien für einen rationalen Antibiotikaeinsatz sowie Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Krankenhausinfektionen werde darüber hinaus vorgestellt. Die Vorträge beginnen jeweils um 18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Sie telef. unter 07351 55-3058 sowie online unter [www.kliniken-bc.de](http://www.kliniken-bc.de).

## **Sonderzüge am bodo-Erlebnistag**

**Die Region entdecken am Sonntag, 13. Mai**

In diesem Jahr rollen wieder die Erlebnistag-Sonderzüge. Das bodo-Verbundgebiet, welches inzwischen die drei Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Lindau umfasst, bietet an diesem Muttertagssonntag zahlreiche Fahr-Erlebnisse und ein abwechslungsreiches Programm – ganz ohne Auto und Parkplatzsuche.

Am Sonntag, den 13. Mai 2018 geht es mit den Erlebnistag-Sonderzügen durch Oberschwaben, ins Allgäu und zum Bodensee. Die erste Runde startet 8.21 Uhr in Friedrichshafen Stadt, die Mittagsrunde um 12.22 Uhr und die abendliche Sonderfahrt beginnt 16.21 Uhr. Die Fahrtdauer liegt bei ungefähr 2,5 Stunden für den gesamten „Ring“. In den Sonderzügen versüßen Livemusik und ein Bewirtungsangebot die Fahrt. Und auch entlang der Strecke locken zahlreiche Freizeitziele, beschauliche Kurstädte und malerische Bodenseeorte.

Auch die beiden Freizeitzüge Räuberbahn und Moorbahn bieten entspannte Ausflüge zwischen Aulendorf und Pfullendorf bzw. Bad Wurzach.

Günstig und entspannt reist es sich am Erlebnistag mit den Tageskarten. Es gibt sie als GruppenTageskarte für bis zu 5 Personen oder auch als EinzelTageskarte.

### **Info & Programm im Web**

Auf der Internetseite [www.bodo.de](http://www.bodo.de) sind unter dem Menüpunkt „Erlebnistag“ Tipps und allgemeine Infos, Fahrpläne und Programmtipps eingestellt. Ebenfalls in Kürze liegt das Erlebnistag-Magazin druckfrisch in vielen Städten und Gemeinden sowie Mobilitätszentralen und KundenCentern aus.

## Stimmungsmusik in der SCHUSSEN-RIEDER Erlebnisbrauerei

### **„Hannes u. seine Schlawiner“ sorgen für beste musikalische Unterhaltung in der Erlebnisbrauerei**

Am Samstag, den 12. Mai 2018 wird es ungemein musikalisch im Biergarten der Erlebnisbrauerei mit Deutschlands 1. Bierkrugmuseum. „Hannes und seine Schlawiner“ sorgen von 17.00 - 19.30 Uhr mit traditioneller Blasmusik für beste Unterhaltung. Der Eintritt ist frei.

Die kleine Besetzung, welche sich aus 12 Musikanten des Musikvereins Ingerkingen zusammensetzt, möchte Blasmusik aus der Anfängerzeit des Vereins wieder zu Gehör bringen. Schwäbisch-böhmische Blasmusik ohne Musik und Verstärker, darauf dürfen sich die Zuhörer freuen. Gespielt werden hauptsächlich Polkas, Märsche und Walzer. Der Spaß an schöner, echter Blasmusik ist seit Jahren die unveränderte Motivation der Formation „Hannes und seine Schlawiner“.

Genießen Sie die besondere Atmosphäre unter freiem Himmel. Einfach nur sitzen, die Blasmusik genießen und sich des Lebens freuen. Dass dazu frisch Gezapftes und oberschwäbische Spezialitäten besonders schmackhaft sind versteht sich von alleine.

Jedes Wochenende ab 19 Uhr Live-Musik in der Erlebnisbrauerei, der Eintritt ist immer frei. Wir bitten um Tischreservierung. Informationen zur SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei erhalten Sie unter: [www.schussenrieder.de](http://www.schussenrieder.de) oder per Mail unter: [info@schussenrieder.de](mailto:info@schussenrieder.de)

### **1477 - Was wäre, wenn?**

#### **Burgbelebung mit Societa nobile und den Condottieri Mauriziani 1475**

Ja, was wäre, wenn die Bachritterburg nicht im Jahr 1392 angezündet und nicht mehr aufgebaut worden wäre? Diese Frage stellen sich die Mitglieder der Societa nobile und der Condottieri Mauriziani 1475 am verlängerten Wochenende vom 10. bis 13. Mai und demonstrieren, wie die Bachritterburg im späten 15. Jahrhundert ausgesehen haben könnte und wie die Menschen dieser Zeit dort ihren Tagesablauf verbrachten.

Wenn wir bedenken, wie unheimlich sich unsere Welt seit 1918 nur durch große Verbreitung des damals revolutionären Fernsprechers bis hin zum heutigen Smartphone verändert hat, so hat sich dies in vergangenen Jahrhunderten ebenfalls mehr oder weniger drastisch gezeigt. So hat die Erfindung der Druckerpresse und des Buchdrucks von Johannes Gutenberg Mitte des 15. Jahrhunderts die damalige Welt fundamental verändert und das gedruckte Buch zu einem Massenartikel gemacht, der die Grundlage der heutigen Wissensgesellschaft bildete. Zuvor,

also im Spätmittelalter war die Buchmalerei vornehmlich in den Skriptorien der Klöster, aber auch weitgehend in der Hand von Laienwerkstätten betrieben worden.

Aber auch das Rittertum hat sich verändert, nachdem sich im 14. Jahrhundert das Söldnerwesen entwickelt hat und sich allmählich gegenüber dem feudalen Kriegswesen durchsetzte. Die alten Lehensheere wurden durch Söldnertruppen, also Condottiere, als vertraglich gebundene Soldaten ersetzt, was letztendlich zum Ende des Ritterdienstes führte und damit auch zu einem wirtschaftlichen Niedergang des Adels. Dies hatte besondere Auswirkungen gerade auf den Niederadel, dem auch die Bachritter angehörten.

Die Burgbelebung durch beide Gruppen umfasst Szenen des täglichen Lebens im mittelalterlichen Handwerk und Haushalt, wobei die Verpflegung durch eine Küchenmannschaft sichergestellt wird. Gekocht wird ausschließlich in der historischen Küche unter Verwendung authentischer mittelalterlicher Rezepte. Des Weiteren befassen sie sich mit der Herstellung und Dokumentation von Gebrauchsgegenständen des täglichen Lebens sowie der Anfertigung von Kleidung. Darüber hinaus wird das zivile und militärische Alltagsleben einer kleinen Söldner-einheit demonstriert.

Nähere Infos unter Tel. Nr. 07582/930440. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de)

### **Federseemuseum Bad Buchau**

Muttertag, So, 13.05.

**Sonderausstellung „Bronzefieber - Mit Playmobil spielend in die Vorgeschichte“**  
Unzählige bunte Playmobil Figuren bevölkern den Sonderausstellungsraum im Museum. Genau hier spielt sich in einem großen Diorama so manche Szene aus der Siedlung Forschner ab. Mit Geschichte(n), die das Leben schrieb, werden die Besucher in die Welt der Bronzezeit begleitet. Von fremden Waren, glänzender Bronze und blutigen Überfällen berichten die vielen kleinen Stories, die durch eine spannende Begleiterzählung verknüpft sind.

Zu jener Zeit vor 3.500 Jahren boomt der Handel mit Luxusgütern aller Art - die Festung liegt ideal:

Genau an der Drehscheibe der großen Handels- und Verkehrswege, die Europa verbinden. Perfekt an der Strecke zwischen Alpen, Rhein und Donau. Mitten im Moor - praktisch uneinnehmbar.

Doch die Zeiten ändern sich! Es herrscht „Bronzefieber“ in der Siedlung Forschner am Federsee. Seit es den neuen Werkstoff Bronze gibt, gerät die alte Ordnung aus den Fugen.

Große und kleine Besucher sind eingeladen, diese Siedlung im „Bronzefieber“ zu erkunden. Und nicht nur das - man kann sogar mitspielen! Lasst Euch (ver)führen,

in die Geschichte „Bronzefieber“ selbst einzusteigen und ihren Ausgang mit zu gestalten. Wie das geht? Dann schaut Euch die Geschichte in der Ausstellung selbst an.

Übrigens: Als Hotspot am Federsee ist die Siedlung Forschner die einzige, im feuchten Moor konservierte "Burg" der mittleren Bronzezeit. Seit 2011 zählt sie zum UNESCO-Weltkulturerbe; benannt wurde sie nach ihrem Ausgräber Heinrich Forschner, der vor knapp 100 Jahren diesen Sensationsfund entdeckte.

### Vorschau

Pfingsten So, 20.05. & Mo, 21.05. 10 - 18 Uhr

#### **Die Kelten: Nah dran und mittendrin**

Die Keltengruppen „HDGM“ und „Carnyx“ haben sich der lebendigen Geschichtsdarstellung verschrieben und gehören zu den renommiertesten Living-History-Gruppen in Süddeutschland. Spezialisiert auf Handwerk, Wirtschaftsweise und Kriegskunst setzen sie eine der spannendsten vorgeschichtlichen Epochen informativ und gekonnt in Szene.

**Weitere Infos:** Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, [www.federseemuseum.de](http://www.federseemuseum.de)

### **Kurse beim FbF**

**Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei**  
(Kosten auf Anfrage):

- Powerpoint 2010 - Grundlagen ab Mittwoch, 06.06.2018 von 17:15 - 19:30 Uhr (3 Abende)
- Alles rund um die Bewerbung ab Montag, 11.06.2018 von 16:00 bis 18:15 Uhr (2 Abende)

**An der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim:**

- Word 2010 - Grundkurs ab 13.06.2018 von 17:15 Uhr - 19:30 Uhr (4 Abende)

Weitere Inhalte zu den Kursen und die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: [www.foerderverein-bc.de](http://www.foerderverein-bc.de) oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223

### **Redaktionelle Berichte für den Schussenboten:**

**Bitte reichen Sie Ihre Artikel wenn möglich per E-Mail als word-Dokument (.doc) ein und hängen Sie Ihre Bilder separat als jpg-Datei an!**  
**E-Mail: [Zittlau@Bad-Schussenried.de](mailto:Zittlau@Bad-Schussenried.de)**

## Aktuelles von der Tourist-Information

### Serenadenkonzerte 2018

Auch in diesem Jahr werden die Sonntage durch sommerliche Serenadenkonzerte vor dem Kloster Schussenried musikalisch belebt.

Das nächste Serenadenkonzert findet am Sonntag, 13.05.2018 um 17.30 Uhr mit der Stadtkapelle Bad Schussenried statt. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt und kostet keinen Eintritt. Genießen Sie ein Konzert im schönen Ambiente vor dem Schussenrieder Kloster; die Musiker freuen sich auf zahlreiche Zuhörer.



### Tageswanderung Schwäbische Alb, Lautlingen, Burgfelden

Die geplante Tageswanderung am 12. Mai nach Lautlingen, Burgfelden muß wegen Unbegehbarkeit der Wege abgesagt werden.

### Halbtages – Überraschungswanderung am Muttertag

(whwg) Wie bekannt, hat Norbert Gross seine für Samstag den 12. Mai geplante Tageswanderung wegen Unbegehbarkeit der Wege leider ersatzlos abgesagt.

Damit die Wanderfreunde der OG nicht aus der Übung kommen, hat sich dankenswerter Weise eine aktive Ersatzlösung gefunden, und sich kurzfristig bereit erklärt am Sonntag eine Halbtageswanderung, nennen wir es eine Wanderung ins Blaue zu führen. Eine Wanderung ins Blaue deswegen, weil wir das Ziel heute noch nicht kennen. Das wird erst die Vorwanderung ergeben. Bitte beachten:

**Termin ist am Sonntag, 13. Mai 2018.**  
**Uhrzeit und Treffpunkt: 13.30 Uhr; Parkplatz des Rathauses Bad Schussenried.**

Dort wird das genaue Ziel bekannt gegeben. Das Wanderprofil wird so aussehen, dass die großen Steigungen vermieden, d.h. außen vorbeiblen. Wanderdauer 1,5 bis maximal 2 Stunden ausreichend für die Genußwanderer und die Wanderer mit den großen Schuhen.

Der Wettertrend, eine genaue Ansage Stand heute wäre fahrlässig, geht aber von angenehmen Temperaturen aus. Nach Abschluß der Wanderung ist die Einkehr in einem Café oder Gasthof geplant. Wie immer, sind zu dieser Wanderung

## Veranstaltungskalender



BAD SCHUSSENRIED

### Samstag, 25.11.2017 bis Sonntag, 04.11.2018

Sonderausstellung: DU BIST DIE KUNST, Kloster Schussenried

### Samstag, 24.03.2018 bis Sonntag, 24.06.2018

Sonderausstellung: "gegenSÄTZE" Kloster Schussenried

### Donnerstag, 10.05.2018

um 12:00 Uhr: Vatertagsgaudi mit dem "Partyduo Bengel", Schussenrieder Erlebnisbrauerei

um 16:00 Uhr: Musik mit "Earl of Sound" Schwarzbierhaus „Dicke Hilde“ Bad Schussenried

### Freitag, 11.05.2018

um 19:00 Uhr: "Musikverein Offingen" am Bussen sorgt für beste musikalische Unterhaltung, Schussenrieder Erlebnisbrauerei

### Samstag, 12.05.2018 bis Sonntag, 13.05.2018

Barbeque- und Genussfestival vor den Klosterarkaden Bad Schussenried

### Samstag, 12.05.2018

um 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr: "Hannes u. seine Schlawiner" sorgen für beste musikalische Unterhaltung, Schussenrieder Erlebnisbrauerei

um 19:00 Uhr: Schwäbischer Abend mit dem Männergesangsverein Steinhäuser-Muttensweiler, Turnhalle Muttensweiler

### Sonntag, 13.05.2018

16. Oldtimer-Schlepper-Treffen, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

um 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr: Frühschoppen mit den "Stadtkapellen Oldies Bad Waldsee", Schussenrieder Erlebnisbrauerei

um 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr: Ehemaligenkapelle des Musikvereins Altheim sorgt für beste musikalische Unterhaltung, Schussenrieder Erlebnisbrauerei

um 17:30 Uhr: Serenadenkonzert mit der Stadtkapelle Bad Schussenried vor dem Kloster Schussenried

### Mittwoch, 16.05.2018

20.00 Uhr Bibliothekssaal Bad Schussenried: Orchesterkonzert mit dem Tübinger Ärztorchester - R. Schumann: "Rheinische Sinfonie", Violinkonzert u. a. Eintritt frei.

### Donnerstag, 17.05.2018

um 14:00 Uhr: Seniorenwanderung Schwäbischer Albverein Bad Schussenried

### Freitag, 18.05.2018

um 19:00 Uhr: Jazz Combo "Jazz for X..." Schwarzbierhaus "Dicke Hilde" Bad Schussenried

um 19:00 Uhr: Stimmungshits mit dem Duo "Harmonika Zick Zack", Schussenrieder Erlebnisbrauerei

### Samstag, 19.05.2018

um 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr: Musikverein Oggelshausen" sorgt für beste musikalische Unterhaltung, Schussenrieder Erlebnisbrauerei

### Sonntag, 20.05.2018

um 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr: "Gillensbach Perlen" aus Oberzell sorgen für beste musikalische Unterhaltung Schussenrieder Erlebnisbrauerei

um 17:00 Uhr: Tanz- und Partyband "Trio Herzblatt", Schussenrieder Erlebnisbrauerei

- Programmänderungen vorbehalten -

Öffnungszeiten Bibliothekssaal und Kloster Schussenried

Dienstag - Freitag 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, Sonn- u. Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr

Kutschenmuseum

Geöffnet für Gruppen auf Voranmeldung, Tel. 07583/2259 oder Tel. 07583/3400.

nicht nur die Mitglieder der Ortsgruppe eingeladen, gerne begrüßen wir auch Gäste die keine Mitglieder im Schwäbischen Albverein sind.

**Redaktionsschluss: Dienstag, 10.00 Uhr**

### Anzeigenannahme:

Schussendruck GmbH,  
Biberacher Str. 87,  
88427 Bad Schussenried  
Tel. 07583/1019, Fax 07583/2286,  
E-Mail: [info@Schussendruck.de](mailto:info@Schussendruck.de)

**Vatertagsgaudi mit dem „Partyduo Bengel“ in der Erlebnisbrauerei**

Bald ist es wieder soweit! Am Donnerstag, den 10. Mai 2018 ist Vatertag! Für viele ein Grund einen kleinen Ausflug zu unternehmen und ein Bier zu genießen. Was gibt es da schöneres als mit einer Herrenrunde oder der ganzen Familie einen Ausflug in die SCHUSSENRIEDER Brauerei mit Deutschlands 1. Bierkrugmuseum zu machen. Das ganze SCHUSSENRIEDER Team freut sich, die Ausflügler aus nah und fern im großen, schattigen Biergarten begrüßen zu dürfen. Fassfrische Bierspezialitäten und oberschwäbische Gaumenfreuden werden bei bester Live-Musik ab 12 Uhr serviert. Auch zu einer Führung durch die Brauerei oder das Bierkrugmuseum können sich interessierte Gruppen anmelden. Mit stets guter Laune, lockeren Sprüchen und einer passenden Moderation präsentiert das Partyduo „Bengel“ ein höllisch heißes und himmlisch gutes Musikprogramm. Das „Engerl“ Sabrina und das „Bengerl“ Markus sind zwei ambitionierte Musiker aus dem Zweiländereck Vorarlberg und Allgäu. Die leidenschaftliche Musikalität verbindet die beiden Party-Entertainer. Mit modernen Schlagermelodien, rockigen Gitarrengriffe oder ihrem alpenländischen Powersound begeistern sie ihr Publikum und sorgen so für ausgelassene Stimmung. Der Eintritt ist frei! Bei Regenwetter findet die Veranstaltung in der Museumsschänke statt. Informationen unter: [www.schussenrieder.de](http://www.schussenrieder.de) oder per Mail unter: [info@schussenrieder.de](mailto:info@schussenrieder.de)